

**Herbst
Winter
2024/25**

.....
Kostenlos
zum
Mitnehmen



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Weinbau im
Landkreis
Würzburg**

Seite 6

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 42

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION WÜRZBURG**

Landkreis Würzburg und Umgebung

Weinberg © Stefan Bausewein

Würzburg Landkreis * **Schweinfurt** Landkreis * **Kitzingen** Landkreis

Miltenberg Landkreis * **Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim** Landkreis * **Main-Spessart** Landkreis

Franken * Fränkisches Weinland * Spessart-Mainland * Liebliches Taubertal * Steigerwald

WILLKOMMEN IN DER REGION WÜRZBURG

Residenz Würzburg

Würzburg
Seite 7

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION WÜRZBURG** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Würzburg** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Landkreis Main-Spessart
Gemünden
Seite 30



Landkreis Kitzing
Rödelsee
Seite 16



Landkreis Würzburg
**Schloss
Veitshöchheim**
Veitshöchheim
Seite 9



Landkreis Schweinfurt
Museum Georg Schäfer
Schweinfurt
Seite 12



Landkreis Main-Spessart
**Klemptner- und
Kupferschmiede-
Museum**
Karlstadt
Seite 31



Liebliches Taubertal
Münsterschatz
Bad Mergentheim
Seite 24

Dieses Reisemagazin gibt es auch als ePaper.

ONLINE
AUSGABE

Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-wuerzburg](http://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-wuerzburg)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen
und die Region
online entdecken!



Frankens Mehrregion
Fränkisches Freilandmuseum
Bad Windsheim
Seite 21



Würzburg

Fränkisches Weinland

Die reizvolle Universitätsstadt am Main liegt inmitten von Weinbergen, überragt von ihrem Wahrzeichen, der Festung Marienberg. Architektonischer Glanzpunkt ist die fürstbischöfliche Residenz.

Ab Seite 7



Landkreis Würzburg

Fränkisches Weinland

Malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine begnadete schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Ab Seite 6



Landkreis Main-Spessart

Spessart-Mainland

Wenn Sie die Natur lieben, sollten Sie den Spessart besuchen. Hier können Sie wandern, Fahrrad fahren oder einfach nur spazieren gehen und dabei die wunderschöne Landschaft genießen.

Ab Seite 30



Landkreis Schweinfurt

Fränkisches Weinland

Die kulinarische Vielfalt genießen. Von Spargel aus dem Süden des Schweinfurter Landes bis zum köstlichen Frankenwein in den idyllischen Weinbergen.

Ab Seite 11



Landkreis Miltenberg und Churfranken

Besonders für Genießer lohnt es sich, ein Besuch in Churfranken um sich dort verwöhnen zu lassen, wo der Main am schönsten ist.

Ab Seite 34



Liebliches Taubertal

Main-Tauber-Kreis

Die Ferienlandschaft ist mit rund 2.200 km Radtourenvorschlägen ein beliebtes Ziel für Fahrradfahrer. Erlebnisse und wertvolle Urlaubstage garantieren auch die Wanderangebote.

Ab Seite 24



Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

FRANKENS MEHRREGION

Mit seiner landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Vielfalt ist der Landkreis ein idealer Ausgangspunkt für aktive Erlebnistouren.

Ab Seite 20



Landkreis Kitzingen

Fränkisches Weinland

Wein, Wandern und frischer Wind. Das Kitzinger Land ist ein „Tausendsassa“! Hier findet jeder das Richtige – der Erholungssuchende und der Aktive.

Ab Seite 14

Tourismus-Regionen

- Franken
- Ab Seite 4
- Fränkisches Weinland
- Ab Seite 5
- Steigerwald
- Ab Seite 19
- Liebliches Taubertal
- Ab Seite 24
- Spessart-Mainland
- Ab Seite 29

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altühlt-Radweg in Eichstätt
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger
Kulinarische Weiterbetour Bad Kissingen © Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main
© FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu
Romantisches Franken
© FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Rast in den Weinbergen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Volkach - Weinprinzessin an der Traubenpresse © ZUDEM Hunting

Wein, Weltkultur und Wohlfühl

Urlaub vom Alltag im Fränkischen Weinland. Zwischen Spessart und Rhön, Steigerwald und Taubertal erstreckt sich das Fränkische Weinland. Diese Urlaubsregion bringt zusammen, was fränkische Lebensfreude ausmacht: Wein und Winzerstolz, kulturelle Glanzpunkte und kulinarische Freuden, aktive Erlebnisse und entspannte Gelassenheit.

Wie kaum etwas Anderes prägt der Frankenwein die Region: ein besonders mildes Klima, fruchtbare Böden und Winzer, die im Weinberg und im Keller auf Qualität setzen. Rund um die Gewächse des Fränkischen Weinlands ranken sich vielfältige Erlebnisse wie Weinfeste und Weinproben, Wanderungen durch die Weinberge und neue Entdeckungen in den Vinotheken der Region. Das Schöne am Fränkischen Weinland ist aber auch, dass man gerade den Wein und die Kultur auf entspannt aktive Art erleben kann.

Das Fränkische Weinland steht aber auch für außergewöhnliche Kultur. Bestes Beispiel dafür ist Würzburg mit der Residenz. Dieses „Schloss über allen Schlössern“ zählt zum Welterbe der UNESCO – und genauso wie viele andere der großartigen Bauten, Gärten und Plätze des Fränkischen Weinlands ist es Schauplatz von fröhlichen Festen und hochkarätigen kulturellen Veranstaltungen.

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Turmgasse 11, 97070 Würzburg, www.fraenkisches-weinland.de



Mainradweg bei Karlstadt © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH



Wandern in den Weinbergen von Iphofen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH



Schweinfurt Mainlaende Fränkisches Weinland / Florian Trykowski

Eine Landschaft, die dazu einlädt, sie ganz unmittelbar zu erleben: Am Flussufer entlang, zwischen sonnigen Weinbergen hindurch, zu charmanten Dörfern und historischen Städten führen im Fränkischen Weinland traumhafte Touren für Aktivurlauber Radwanderer schätzen die Vielfalt der Region: mit Genussrouten, sportlichen Strecken oder E-Bike-Touren. Qualitätsrouten wie der Main-Radweg, der von den Radlern immer wieder unter die beliebtesten Strecken Deutschlands gewählt wird, oder andere Fernradwege wie der Main-Tauber-Fränkische-Radachter oder der Wern-Radweg garantieren entspannten Tourgenuss ohne große Steigungen am Fluss entlang. Wanderer genießen Schritt für Schritt die „Wege zum Wein“, die mitten hinein in die weinselige Landschaft und die Weinorte führen. Besonders „wandenswert“ sind die „Traumrunden im Kitzinger Land“. Die Rundtouren führen über abwechslungsreiches Terrain durch Weinberge, Wald und Wiesen und bieten weite Blicke über das Fränkische Weinland. Aus einer ganz anderen Perspektive erkundet man das Fränkische Weinland beim Bootwandern auf Main und Saale. Auf dem Main ist man mit der „Gelben Welle“ besonders unkompliziert unterwegs: Die Schilder zeigen an, wo Ein- und Ausstiegstellen, Camping- und Rastplätze, Gaststätten und Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten oder Bahnhöfe entlang des Wasserweges zu finden sind.

TreffpunktDeutschland.de/fraenkisches-weinland

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Stadt Schweinfurt
Stadt Würzburg

Landkreis Kitzingen
Landkreis Main-Spessart
Landkreis Schweinfurt
Landkreis Würzburg



Jetzt QR-Code scannen und den Fränkisches Weinland online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fraenkisches-weinland

Franken. Fränkisches Weinland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WÜRZBURG

UND
STADT
WÜRZBURG



Matthias
Bickel-Stumpf,
Frickenhausen -
Thüngersheim
© Stefan Bausewein

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH

Turmstraße 11, 97070 Würzburg, Tel.: 0931 37-2335
tourismus@raenkisches-weinland.de, www.raenkisches-weinland.de

LANDKREIS WÜRZBURG



Schloss Veitshöchheim
© Jan R. Schäfer

Der Landkreis Würzburg liegt im Herzen Europas. Veitshöchheims Ortsteil Gadheim ist geographischer Mittelpunkt der EU: eine Besonderheit, die sich in eine Fülle an lebenswerten Eigenheiten einreicht, die unsere Heimat so einzigartig und vielfältig machen. In dem ausgedehnten Flächenlandkreis mit 968 Quadratkilometern gibt es vieles zu entdecken: malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine bezaubernd schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Hier wird Tradition bewahrt und Neues geschaffen, Kultur und Kulinarik zelebriert und das Leben von wunderbaren Menschen bereichert. Ein Besuch offenbart, warum unsere Region ein traumhafter Ort zum Leben ist, der Perspektiven für Jung und Alt bietet. TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg-region



Aub
© Ronald Grunert-Held



Eibelstadt, terrort f
© Ronald Grunert-Held

DER LANDKREIS WÜRZBURG



Landkreis Würzburg Weinbau



© Stefan Bausewein

Im milden Klima des Landkreises Würzburgs gedeihen die fränkischen Weintrauben an sonnigen Hängen direkt vor der Tür. Entlang des Mainflusses erstrecken sich prächtige, teils steile Weinberge. Hier werden die Trauben von der Sonne verwöhnt und die Wurzeln aus gesunden und fruchtbaren Böden von Keuper und Muschelkalk gestärkt.

Mehr als 60 Weingüter sorgen mit ihren Winzerinnen und Winzern dafür, dass der Frankenwein auch weit über die Grenzen des Landkreises hinaus geschätzt und geliebt wird. Mit viel Liebe und großer Leidenschaft für Wein und viel Erfahrung und Können in ihrem Handwerk stärken und sichern sie Tag für Tag den hervorragenden

Ruf des Frankenweins. Charakterstarke und ausdrucksreiche Weine wie Silvaner, Müller-Thurgau, Scheurebe, Domina, Bacchus und Spätburgunder laden dazu ein, entdeckt und zelebriert zu werden.

Im Landkreis findet an lauen Sommerabenden garantiert immer irgendwo ein Weinfest statt, das zum gemeinsamen Genuss einlädt. Wenn der Frühling erwacht und nach der Weinlese im Herbst öffnen die Heckenwirtschaften ihre Pforten – hier kann man den Frankenwein in seinem ursprünglichsten Zustand erleben: In einem gemütlichen Ambiente, direkt beim Winzer, begleitet von traditioneller fränkischer Brotzeit.



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Würzburg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/wuerzburg-region



WÜRZBURG

HOT SPOT ORT

Alte Mainbrücke mit Festung Marienberg
© Congress-Tourismus-Würzburg / A. Bestle

Die reizvolle Universitätsstadt am Main liegt inmitten von Weinbergen, überragt von ihrem Wahrzeichen, der Festung Marienberg. Architektonischer Glanzpunkt ist die fürstbischöfliche Residenz, seit 1981 UNESCO Welterbe. Balthasar Neumann schuf dieses „Schloss über allen Schlössern“ mit dem berühmten Treppenhaus und dem weltgrößten Deckenfresko von Giovanni B. Tiepolo. Die spätgotische Marienkapelle, das Haus zum Falken mit seiner prunkvollen Rokoko-Fassade und der Dom St. Kilian, die viertgrößte romanische Kirche Deutschlands, dürfen ebenfalls bei keiner Stadtbesichtigung fehlen.

TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg



Dom St. Kilian © Congress-Tourismus-Würzburg / A. Bestle



Hofgarten Weinfest © Staatlicher Hofkeller Würzburg / Kathrin Heyer



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitäle

Sie besuchen Würzburg? Residenz, Dom und sicher auch die Alte Mainbrücke? Dann gehen Sie unbedingt ein paar Schritte weiter, über die Brücke – und sehen auf der gegenüberliegenden Seite das Spitäle: Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von dem lichtdurchfluteten Raum, der freundlichen Atmosphäre, den Spuren der Vergangenheit und der modernen Innenarchitektur! Zeller Straße 1, Würzburg



Entwurf des neuen Kopfbaus
© pfp architekten hamburg / Mainfranken Theater Würzburg

Mainfranken Theater

Das Mehrspartenhaus kann auf eine über 200-jährige Historie zurückblicken und steht für künstlerische Qualität und kreative Vielfalt. Seit 2018 wird das Theater bei laufendem Spielbetrieb saniert. Theaterstraße 21, Würzburg



© Congress-Tourismus-Würzburg / A. Bestle

Marienkapelle und Haus zum Falken

Am Würzburger Marienplatz fällt besonders das Haus zum Falken auf, dessen üppige Stuckdekoration im Stil des Rokoko viele bewundernde Blicke auf sich zieht. Gleich nebenan befindet sich die gotische Marienkapelle. Marktplatz, Würzburg



Residenz Würzburg Ostfassade mit Ostgarten / Veronika Freudling
© Bayerische Schlösserverwaltung

Residenz Würzburg

Die ehemalige Residenz der Würzburger Fürstbischöfe ist von 1720 bis 1744 in einer Bauzeit von nur 24 Jahren im Rohbau entstanden und wurde bis 1780 fertig ausgestattet. In ihrer stilistischen Geschlossenheit zählt sie zu den bedeutendsten Schlossanlagen des Barocks in Europa und gehört seit 1981 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Insgesamt können über 40 Schlossräume besichtigt werden. Zu den Highlights zählen das aufwendig restaurierte Spiegelkabinett, die zahlreichen Prunksäle, das eindrucksvolle Deckenfresko Giovanni Battista Tiepolos im Treppenhaus und der angrenzende Hofgarten. Residenzplatz 2, Würzburg



Museum im Kulturspeicher
© Congress-Tourismus-Würzburg / A. Bestle

Museum im Kulturspeicher

Zwei Sammlungen unter einem Dach. Das Museum im Kulturspeicher Würzburg konnte sich seit seiner Eröffnung 2002 als Haus für die Kunst der Moderne etablieren. Oskar-Laredo-Platz 1, Würzburg



BesucherInnen Riemenschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers. Festung Marienberg, Würzburg



Festung Marienberg
© Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)

Festung Marienberg

Die Festung Marienberg ist das weithin sichtbare Wahrzeichen der Stadt Würzburg. Die mächtige Anlage, die von 1253 - 1719 Sitz der Fürstbischöfe war, liegt auf einem gut einhundert Meter über das Maintal erhebenden Höhenrücken, den auf drei Seiten steil abfallende Hänge umgeben. Diese günstige Lage führte zur Entstehung einer befestigten Fliehburg auf der Anhöhe (um 1000 v. Chr.). Der älteste, im Kern noch existierende Bau dürfte die 706 geweihte Rundkirche im inneren Burghof sein. Der Ursprung der im Lauf der Jahrhunderte immer wieder erweiterten, umgebauten, durch Kriege und Brände häufig zerstörten Festung fällt in das Jahr 1201, als Bischof Konrad von Querfurt nach Auseinandersetzungen zwischen Königtum und Kirche den strategisch günstig gelegenen Berg mit einer trutzigen Burg befestigte. Marienberg, Würzburg



Fürstengarten © Katharina Brauch
Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



Marienkirche © Elmar Hahn
Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



Marienkapelle
© Ute Morawetz

Bütthard

Der Markt Bütthard liegt idyllisch am Westrand des Ochsenfurter Gaus. Der 35 km lange Kultur-Radweg „Dreiländereck“ durch das alte Büttharder Amt verbindet die beiden Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg.
TreffpunktDeutschland.de/buetthard



© Markt Bütthard

Europäischen Kulturweg „Dreiländereck – durch das alte Büttharder Amt“

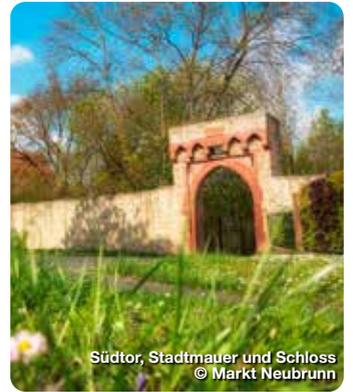
Die Radstrecke beträgt 35 km. Start und Endpunkt ist die Marienkapelle in Bütthard – weitere Stationen sind Gützingen/Höttingen/Gaurettersheim/Tiefenthal/Simmringen/Bernsfelden/Oesfeld/Bowiesen. **Markt Bütthard**



Mainufer Margetshöchheim
© Roland Grunert-Held /
ZweiUferLand Tourismus e.V.

Margetshöchheim

Das Gartendorf am Main ist vor allem für die zahlreichen Streuobstwiesen bekannt. Im Herbst hängen die Apfelbäume voll und für Zuhause kann man sich mit leckeren regionalen Produkten eindecken.
TreffpunktDeutschland.de/margetshoehheim



Südtor, Stadtmauer und Schloss
© Markt Neubrunn

Neubrunn

Der Markt Neubrunn mit dem Ortsteil Böttigheim bietet mit einem der orchideenreichsten Naturschutzgebieten in Bayern viele Entdeckungsmöglichkeiten für den Naturliebhaber, aber auch Spiel, Spaß, Bewegung und Erholung auf dem Jugendzeltplatz und im gemeindlichen Freibad. Die zentrale Lage zwischen Würzburg und Wertheim ist Ausgangspunkt für Ausflüge und Shopping-Touren, z. B. ins Kloster Bronnbach oder ins Factory-Outlet-Center „Wertheim Village“. Im Frühjahr werden Führungen durch die herrliche Natur angeboten. Wir freuen uns über Ihren Besuch, z. B. beim großen Michaelismarkt im September.
TreffpunktDeutschland.de/neubrunn



© Renate Wohlfeil

Europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“

Der europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“. Der Rundweg führt von Giebelstadt über Sulzdorf und Ingolstadt wieder zurück nach Giebelstadt und hält viele Informationstafeln zur Geschichte dieser Orte bereit.
Giebelstadt



Florian-Geyer-Festspiele
© Renate Wohlfeil

Giebelstadt

Im Sommer sind die Kinderfestspiele und die Florian-Geyer-Festspiele auf der Freilichtbühne Publikumsmagnete. Beliebt sind auch die beiden europäischen Kulturwege „Weiß der Geyer“ und „Vom Minnesang zum Düsenklang“
TreffpunktDeutschland.de/giebelstadt



Fachwerkhäuser © Anke Hartenstein
AHA Design / Stadt Ochsenfurt

Ochsenfurt

Das moderne Kleinstadtfair, in historischem Rahmen, erweckt vielfältige Eindrücke. Die abwechslungsreichen Landschaften im MainDreieck bieten für jeden Besucher das passende Wanderangebot. Schon der Aufstieg über den Trampelpfad birgt einen zauberhaften Ausblick auf Weinberge und Main. Von dort ist es ein leichtes, auf den naturbelassenen Panoramawanderweg oberhalb der Hangkante, mit traumhaften Blick ins Maintal Richtung Sommerhausen, einzusteigen. Familienzeit und ein ganz besonderes Erlebnis für Kinder bietet die Tour „Geologie erleben“ bei Kleinochsenfurt im Steinbruch „Würzburger Quaderkalk“. Als Geheimtipp lohnt auch ein Besuch im hiesigen Triasmuseum in Kleinochsenfurt, das unter anderem fossile Funde aus diesem Steinbruch beherbergt.
TreffpunktDeutschland.de/ochsenfurt



Kobelweg - Rimpar terroir f
© Markt Rimpar / Nadja Kess

Rimpar

Das Landschaftsbild der Markt-gemeinde ist geprägt von Wald und Wiesen und bietet zahlreiche Erholungsräume. Einer davon ist der magische terroir f-Standpunkt am Kobersberg.
TreffpunktDeutschland.de/rimpar



© Grunert Held

Kleinrinderfeld

Kleinrinderfeld ist eine unterfränkische Gemeinde von Würzburg, und liegt ca. 18 km südwestlich von Würzburg. Geografisch gesehen liegt Kleinrinderfeld am Westrand des Ochsenfurter Gaus an der Grenze zu Baden-Württemberg. Zur Gemeinde Kleinrinderfeld gehören neben dem Hauptort noch die beiden Weiler Limbachshof und Maisenbachhof. Die Wurzeln der Gemeinde Kleinrinderfeld liegen im Bistum Mainz, die 1585 dem Bistum Würzburg zufiel und seit 1814 zu Bayern gehört. Landwirtschaft, Handwerk und Steinindustrie waren seit je her die wirtschaftliche Grundlage des Ortes und prägen sein Bild noch heute. Heutzutage gehört eine lebhafte Kunstszene, Vereine und ein starker Zusammenhalt unter den Bürgerinnen und Bürgern ebenso zum Portrait der Gemeinde.
TreffpunktDeutschland.de/kleinrinderfeld



Leinach Kirschenweg © Fotokoppter

Leinach

Ein Geheimtipp für Naturliebhaber: Hier gibt es viele abwechslungsreiche Wanderwege und Lehrpfade, Waldbaden im größten zusammenhängenden Schwarzkiefernwald Deutschlands, leckere Torten und Weine. TreffpunktDeutschland.de/leinach



Vogelsang Balkon © Markt Markt Einersheim / Richard Schober, Iphofen

Markt Einersheim

Eingerahmt von zwei historischen Torhäusern lädt der Marktplatz mit seinen Fachwerkhäusern, dem Brunnen und dem stattlichen Schloss zum Verweilen ein.
TreffpunktDeutschland.de/markt-einersheim



© Nadja Kess

terroir f - Kobelweg

Ökologie entdecken – Aussicht und Einsicht. Der „Kobelweg Rimpar“ lädt ein, die bunte Vielfalt der Landschaft mit Obstbäumen, Weinreben, Hecken und Wiesen bewusst zu genießen. Eine erlebnisreiche und informative Wanderung erwartet den Besucher.
Rimpar



© Nadja Kess

Schloss Grumbach

Geprägt wird das Rimpar Ortsbild vom Schloss Grumbach, das vom 14. Jahrhundert an bis 1593 Stammsitz der Herren von Grumbach war. 1980 kaufte der Markt Rimpar das Schloss vom Freistaat Bayern.
Schloßberg 1, Rimpar



© Stadt Röttingen - Tourist-Information

Röttingen

Um die historische Altstadt verläuft eine Stadtmauer mit sieben noch erhaltenen Türmen. Sehenswert ist die romanische Pfarrkirche St. Kilian und der Sonnenuhrenweg.
TreffpunktDeutschland.de/roettingen



© Stadt Röttingen / Dr. Michael Gura

Sonnenuhrenweg

Röttingen ist die Stadt der Sonnenuhren. 25 verschiedene Sonnenuhren liegen auf dem 2 km langen Rundweg innerhalb und um die Stadtmauer. Der Sonnenuhrenweg lädt besonders an sonnigen Tagen ein, die Zeiten abzulesen. Sonnenuhrenweg, Röttingen



© Johannes Romeyke / Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhausen

Am rechten Mainufer, 13 km südlich von Würzburg gelegen, zeichnet sich Sommerhausen durch Wein, Kunst und Kultur aus.
TreffpunktDeutschland.de/sommerhausen



© Gemeinde Thüngersheim / Rolf Nachbar

Thüngersheim

Einer der größten Weinbaugemeinden Frankens. Entdecken Sie ein typisches fränkisches Winzerdorf mit verwinkelten Gassen und liebevoll renoviertem Fachwerk.
TreffpunktDeutschland.de/thuengersheim



© Ronald Grunert-Held / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information

Veitshöchheim

Die herrliche Lage am Main, zwischen sonnenbeschiene Weinbergen, begeisterte schon die Würzburger Fürstbischöfe.
TreffpunktDeutschland.de/veitshoecheim



© Konrad Rainer / Bayerische Schlösserverwaltung

Schloss Veitshöchheim

Der 1680 bis 1682 erbaute Sommersitz der Würzburger Fürstbischöfe wurde 1753 durch Balthasar Neumann vergrößert. Erst durch die Restaurierung von 1931/32 wurden alle Räume des Obergeschosses wieder geöffnet.
Echterstrasse 10, Veitshöchheim



© Markt Zell a. Main

Zell am Main

Direkt vor den Toren Würzburgs, idyllisch eingebettet zwischen den Muschelkalkhängen des Wasserschutzgebiets und dem Fluss, liegt die Marktgemeinde.
TreffpunktDeutschland.de/zell-am-main



© Roland Grunert Held / ZweiUferLand Tourismus e.V.

ZweiUferLand

Im Herbst und Winter zeigt sich das ZWEIUFERLAND seinen Besuchern von einer ruhigeren Seite: Die Streuobstwiesen und Wälder locken raus in die Natur zu Wanderungen und Spaziergängen.
TreffpunktDeutschland.de/zweiuferland

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR FAMILIEN!






WILDPARK
HUNDSHAUPTEN

Wildpark Hundshaupten
Hundshaupten 62
91 349 Eglöfstein
Tel. 09191 86 1280

Öffnungszeiten + Infos:

TIERPATENSCHAFT

Werden Sie Pate für eine Tierart – Ihre Unterstützung kommt allen bei uns gehaltenen Tieren zugute!
Tolle Geschenkidee!
Abschluss auch online möglich.

NATUR UND TIERE ERLEBEN... www.wildpark-hundshaupten.de

Entdecken Sie den Wildpark auf dem neu gestalteten barrierefreien Rundweg, den man bequem mit Kinderwagen oder Rollstuhl befahren kann. Knapp 40 heimische und seltene Tierarten leben bei uns in der abwechslungsreichen, weitläufigen Parklandschaft inmitten der Fränkischen Schweiz. Entfliehen Sie dem Alltag und erleben Sie bei uns Natur und Tiere hautnah.

Der große Abenteuerspielplatz bietet viel Kletterspaß für die Kids und auf dem Generationenspielplatz dürfen Gäste jeden Alters klettern, toben und Spaß haben.

Wir bieten für den Kindergeburtstag schöne Programme an und bei unseren Themenführungen dürfen Sie hinter die Kulissen des Wildparks schauen. Erleben Sie im Wildpark Hundshaupten eine unvergesslich schöne, tierische Zeit mit der ganzen Familie! Der Tierpark ist ganzjährig geöffnet.

UNSER GESCHENK-TIPP:
Eintrittsgutscheine oder Tierpatenschaften, die beide online bestellt werden können. Unterstützen Sie unseren Wildpark mit einer Tierpatenschaft. Sie können Ihr Patentier aus einer Vielzahl von Tieren wählen. Schon ab 30 Euro im Jahr können Sie uns mit einer Tierpatenschaft unterstützen.

www.wildpark-hundshaupten.de

9

EVENTS IN DER REGION...

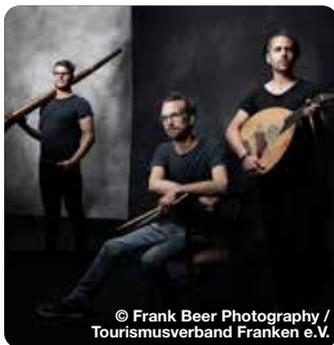


Bachtage

21.11.2024 - 01.12.2024
Würzburg

© Johann-Sebastian-Bach-Gesellschaft / Lukas Seufert

Für viele ist Johann Sebastian Bach der größte Komponist der Musikgeschichte. Gelegenheit dazu bieten die Würzburger Bachtage. An verschiedenen Veranstaltungsorten präsentiert die Reihe Orgelkonzerte, Festgottesdienste mit Bachkantaten, ein Trompetenkonzert und das Förderkonzert für junge Künstler.



© Frank Beer Photography / Tourismusverband Franken e.V.

Jazzfestival Würzburg

26.10. - 27.10.2024, Würzburg

Jazz made in Germany. International bekannte Größen beim Jazzfestival in Würzburg.

WOHIN ALS NÄCHSTES? REGION BAMBERG



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events.

[TreffpunktDeutschland.de/willkommen](https://www.treffpunktdeutschland.de/willkommen)



Würzburger Weihnachtsmarkt

29.11. - 23.12.2024, Domplatz, Würzburg

© Congress-Tourismus-Würzburg / Andreas Bestle

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

Mit rund 100 Ständen fügt sich das breitgefächerte Angebot der Händler in die historische Kulisse von Falkenhaus und gotischer Marienkapelle ein: Gewürze, Christbaumkugeln und Schnitzereien, Kerzen, Keramik, Schmuck, Spielwaren, Kinderkarussells und vielem, was zur Weihnachtszeit gehört.



© Anke Hartenstein-Stryski / Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhäuser Weihnachtsmarkt

30.11. - 22.12.2024, Samstag/Sonntag Sommerhausen

Sommerhausen bietet mit seinen Gassen, Türmen, Fachwerkhäusern und den vielen Künstlern für den Weihnachtsmarkt die perfekte Kulisse.



© Gemeinde Veitshöchheim / B. Grunert-Held

Veitshöchheimer Altortweihnacht

30.11.-01.12., 07.-08.12., 14.-15.12.2024, Veitshöchheim

In den Ständen findet man liebevoll in Handarbeit hergestellte Geschenke, wie Holzspielzeug und Töpferwaren, Schmuck und Textilarbeiten, Edelbrände und Gewürze. Auch kulinarische Spezialitäten werden angeboten.

Dorfweihnacht

22.11.- 24.11.24, Rimpfpar

DIVINO Weihnachtsmarkt

23.11.-24.11.24, Nordheim a.Main

Gramschatzer Christbaummarkt

07.12.-08.12.24, Rimpfpar/Gramschatz

Kürnacher Weihnachtsmarkt

30.11.-01.12.24, Kürnberg

WEITERE WEIHNACHTS- MÄRKTE ONLINE

[treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte](https://www.treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte)

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Würzburg entdecken!

[TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg-region](https://www.treffpunktdeutschland.de/wuerzburg-region)



© Weingut Scheuring

WINZER

Winzerin Ilonka Scheuring

Lutzgasse 6
97276 Margetshöchheim
[weingut-scheuring.de/](https://www.weingut-scheuring.de/)



© Hotel Wiener Botschaft

ÜBERNACHTTEN

Hotel Wiener Botschaft

Herrnstraße 19
97209 Veitshöchheim
www.hotel-wiener-botschaft.de

GASTRONOMIE

MARGETSHÖCHHEIM: Weingut Scheuring, Lutzgasse 6 **OBEREISENHEIM:** Gasthof Hotel Rose, Gaulberg 2 **OCHSENFURT:** Hotel zum Schmied, Hauptstraße 26 **SOMMERHAUSEN:** Hotel & Restaurant Ritter Jörg, Maingasse 14 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **VEITSHÖCHHEIM:** Hotel Weisses Lamm, Kirchstraße 24 **WÜRZBURG:** GHOTEL hotel & living Würzburg, Schweinfurter Str. 3 * Ottolina Würzburg, Hofstraße 20 * Weingut Juliuspsital, Klinikstr. 1

KUNST & KULTUR

OCHSENFURT: Trachtenmuseum, Spitalgasse 13 **RIMPAR:** Schloss- und Museum, Schloßberg 1 **VEITSHÖCHHEIM:** Fastnachtshaus, Bahnhofstraße 13 * Jüdisches Kulturmuseum Thüngersheimer Straße 17 * Mainfrankensäle „Fastnacht in Franken“, Mainlande 1 **WÜRZBURG:** Theater Ensemble Würzburg, Frankfurter Str. 87 **ZELL AM MAIN:** Kelterhofscheune, Hauptstraße 84 * Zeller Bürgerhaus Wassermuseum, Hauptstraße 34

FREIZEIT & SPORT

OCHSENFURT: Casablanca Kino & Kneipe, Wagstraße 4A **WÜRZBURG:** Nautiland * Niggelweg 9 * Würzburger Eisbahn, Niggelweg 7

SHOPPEN

MARGETSHÖCHHEIM: Weingut Scheuring, Lutzgasse 6 **RÖTTINGEN:** Weingut Hofmann, Strüther Straße 7 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **WÜRZBURG:** Weingut am Stein, Mittlerer Steinbergweg 5 * Weingut Juliuspsital, Klinikstr. 1

ÜBERNACHTUNGEN

OBEREISENHEIM: Gasthof Hotel Rose, Gaulberg 2 **OCHSENFURT:** Best Western Hotel Polisina, Marktbreiter Straße 265 * Hotel zum Schmied, Hauptstraße 26 **RANDERSACKER:** Brunnenhof Randersacker, Brunnengasse 7 **RÖTTINGEN:** Weingut Hofmann Strüther Straße 7 **SOMMERHAUSEN:** Der Kirschberghof - Gäste und Wein, Kirschberghof 1 * Hotel & Restaurant Ritter Jörg, Maingasse 14 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **VEITSHÖCHHEIM:** Haus zum Schlosspark, Obere Maingasse 20 * Hotel Weisses Lamm, Kirchstraße 24 * Hotel Wiener Botschaft, Herrnstraße 19 **WÜRZBURG:** Best Western Hotel Würzburg-Süd, Mergentheimer Straße 162-168 * Exerzitienhaus Himmelspforten der Diözese Würzburg, Mainaustraße 42 * GHOTEL hotel & living Würzburg, Schweinfurter Str. 3 * Hotel Lindleinsmühle, Frankenstraße 15 * Hotel Melchior Park, Am Galgenberg 49 * Hotel Poppular, Textorstraße 17 * Hotel Würzburger Hof, Barbarossaplatz 2 * TOP Hotel Amberger, Ludwigstraße 17-19 * Weingut am Stein, Mittlerer Steinbergweg 5

Franken. Fränkisches Weinland.
Haßberge. Steigerwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SCHWEINFURT



UND
STADT
SCHWEINFURT

Steigerwaldzentrum
Handthal
© Marktgemeinde
Oberschwarzach



Handthal Stollburg
© Thomas Weishäupl

Die unterschiedlichen Landschaften bieten unzählige Entdeckungsmöglichkeiten, verbunden durch romantische Wanderwege und ein exzellentes Radwegenetz. Aktivurlauber und Naturliebhaberinnen finden in der Umgebung zahlreiche Erholungsoasen. Zwischen malerischen Waldkuppen liegen reizvolle Winzerorte und mittelalterliche Dörfer, während einige Buchten und Seen im Schweinfurter Land Wasservergnügen versprechen. Historische Museen und Ausstellungen zeugen von einem reichen Kulturschatz. Eine Entdeckertour um Sulzheim und sein Gips-Informationszentrum gewährt faszinierende Einblicke in die Welt des Gipses. In Schwanfeld, im ältesten Dorf in Deutschland, siedelten sich dank des milden Klimas die ersten Bauern an. Im Bandkeramik Museum können Sie über 400 Tonfiguren und Keramikkunst aus der Steinzeit bestaunen.
TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



Michelau, Zabelstein
© SWTI 360° / F. Trykowski



Wipfeld Main
© SWTI 360° / Holger Leue

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS SCHWEINFURT



Gemeinde
Dingolshausen
Gemeinde
Dittelbrunn
Markt
Oberschwarzach
Gemeinde
Poppenhausen

Gemeinde
Röthlein
Gemeinde
Schonungen
Stadt
Schweinfurt

Gemeinde
Sennfeld
Markt
Werneck
Gemeinde
Wipfeld

Weinanbau im Landkreis Schweinfurt



Bocksbeutel Stammheim
© FWL-SW360-H.Leue

In der Region Schweinfurt gedeihen hervorragende Weine, geprägt von fruchtbaren Böden und mildem Klima.

Selbst Johann Wolfgang von Goethe schätzte den Schweinfurter Wein, den man heute in einer der vielen lauschigen Fränkischen Weinstuben oder in einer gemütlichen Vinothek genießen kann.

Näheres zur Weingeschichte kann man zum Beispiel in Oberschwarzach beim „Terroir f“ in der Weinlage Handthaler Stollberg, der

höchstgelegenen Weinlage Frankens erfahren. Auf einem Handlauf zur Stollburg wird die 8000 Jahre alte Weltgeschichte des Weinbaus erklärt. Oben angekommen, genießt man den einzigartigen Ausblick auf die Weinberge. Bei einem Besuch der zahlreichen Wein- und Winzerfeste bzw. Weingüter in der Region Schweinfurt lernen Sie die fränkische Geselligkeit und die edlen Tropfen kennen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



**Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Schweinfurt
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/schweinfurt-region



© LWD e.V.

Dingolshausen

Dingolshausen ist ein lebendiges Dorf mit Zukunftsvision, das mit seinem Gemeindeteil Bischwind am Fuße des Steigerwald liegt. Dingolshausen ist optimaler Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren.

TreffpunktDeutschland.de/dingolshausen



© Gemeinde Dittelbrunn

Dittelbrunn

In reizvoller Landschaft im Marienbachtal liegt Dittelbrunn mit seinen vier Gemeindeteilen Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen und Pfändhausen nördlich vor den Toren der Stadt Schweinfurt. Ergänzt wird dies durch eine sehr gute ÖPNV-Anbindung. Zahlreiche Rad- und Wanderwege laden zur Erkundung der schönen Landschaft ein. Einerseits zeigt sich die Gemeinde traditionsreich und traditionsbewusst mit Veranstaltungen wie die Hambacher Dorfkirchweih, das Erntedankkonzert und Musikschulkonzerten - andererseits sehr modern mit Events wie Rock am Rathaus, die Dittelbrunner Summer Night oder Garagenflohmärkten. Sicherlich ist es gerade die Mischung, die es ausmacht, unsere Gemeinde mit einem Rad-Rennsportmuseum, einer Kegelbahn, einem Mehrgenerationenpark und Spielplätzen zu erkunden.

TreffpunktDeutschland.de/dittelbrunn



Oberschwarzach Handthal Vierzehnhelferkapelle © F. Trykowski / Marktgemeinde Oberschwarzach

Oberschwarzach

Lohnendes Ausflugsziel in der Marktgemeinde Oberschwarzach im Naturpark Steigerwald - Terroir f: Die magischen Orte des Frankenweins.

TreffpunktDeutschland.de/oberschwarzach



© Marktgemeinde Oberschwarzach

Steigerwald-Zentrum

Gelegen im Herzen des Steigerwalds, bietet es interaktive Ausstellungen, die die Bedeutung des Waldes für die Umwelt und die Gesellschaft hervorheben. Besucher können mehr über die Flora und Fauna der Region erfahren und erhalten Einblicke in moderne, nachhaltige Forsttechnologien. Handthal, Oberschwarzach



© Förderverein Schloss Oberschwarzach

Julius-Echter-Renaissanceschloss

Zum denkmalgeschützten Anwesen gehören neben dem beeindruckenden dreigeschossigen Renaissanceschloss mit Zehntgefängnis ein Innenhof, umgeben von einer mächtigen Scheune, Wirtschaftsgebäuden und mauergeschützten Gartenanlagen. Kirchberg 11, Oberschwarzach



Schloss Werneck © Markt Werneck

Markt Werneck

Tradition und Moderne verbinden sich im Markt Werneck zu einem lebendigen Miteinander. Sehenswürdigkeiten, sind das Fränkische Bildstockzentrum in Egenhausen, der Obstpfad in Schleerieth oder das von Balthasar Neumann erbaute Schloss.

TreffpunktDeutschland.de/werneck



© Gemeinde Poppenhausen

Poppenhausen

Erkunden Sie das Obere Werntal und entdecken Sie auf einem der Routen die Wernquelle, die nördöstlich der Dorfmitte von Pfersdorf entspringt oder den Warturm in Kützberg, der als eines der Lieblingsplätze im Oberen Werntal gilt.

TreffpunktDeutschland.de/poppenhausen



Kloster „Maria Hilf“ in Heidenfeld © Gemeinde Rötthlein

Rötthlein

Die Gemeinde Rötthlein besteht aus den drei fränkischen Dörfern Heidenfeld, Hirschfeld und Rötthlein. Die Anbindung an den MainRadweg sowie Wanderwege bieten willkommene Entspannungs- und Erholungsmöglichkeiten in der Natur.

TreffpunktDeutschland.de/roethlein



© A. Hub / TISW 360

Schonungen

Schonungen liegt direkt am Main-Radweg und ist bekannt für herrliche Landschaftsidyllen. Ein ausgedehntes Rad- und Wanderwegenetz lädt zu Streifzügen und Radtouren ein.

TreffpunktDeutschland.de/schonungen



Stadtsicht © Sergej Chernoisikow

SCHWEINFURT

Schweinfurt verbindet auf beeindruckende Weise Industrie & Kunst, Tradition & Moderne. Schweinfurt ist heute längst nicht mehr nur eine Industriestadt, sondern eine Stadt, in der Kunst, Kultur, bemerkenswerte Architektur, Wissenschaft und Tradition erlebbar sind. Eingebettet in die reizvolle fränkische Landschaft, sind es gerade diese Kontraste, die den Betrachter immer wieder faszinieren. Beim Rundgang durch das Zentrum entdeckt man liebevoll sanierte Ecken und Winkel der Altstadt. Das Renaissance-Rathaus (1570 - 72 erbaut von Nikolaus Hofmann), der Marktplatz mit Geburtshaus des Dichters Friedrich Rückert (1788 - 1866), der Schrottturm (1611), die St. Johannes Kirche (13. Jh.), die Stadtmauer oder die zahlreichen Museen und Galerien der Stadt Schweinfurt sind nur einige der Sehenswürdigkeiten, die es in der Stadt zu entdecken gibt. TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt



Rathaus © Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski



Rückert Denkmal © Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski



Museum Georg Schäfer © Museum Georg Schäfer, Schweinfurt

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.

Brückenstraße 20, Schweinfurt



Sachs Ausstellung © Anand Anders

SACHS Ausstellung

Auf 850m² erwartet die Gäste am Werksgelände der ZF Friedrichshafen AG in Schweinfurt eine imposante Ausstellung. Sie macht die Entwicklung der Marke Sachs und die Geschichte des Unternehmens Fichtel und Sachs für jeden erlebbar.

Ernst-Sachs-Str. 62, Schweinfurt



See
© Gemeinde Sennfeld

Sennfeld

Die historisch interessante Gemeinde Sennfeld mit ihrer weit über 900 Jahre währenden Geschichte liegt im Landkreis Schweinfurt. Die Gemeinde verfügt über eine sehr gute Infrastruktur und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/sennfeld



© FWL / Schweinfurt 360° / Holger Leue

Wipfeld

Wipfeld zählt zu den Schmuckstücken unter den mittelalterlichen Dörfern in Franken seit mehr als 1100 Jahren. Der geschichtsreiche historische Weinort liegt in Franken an der Mainschleife, Lkr. Schweinfurt. Urkundlich erwähnt wurde Wipfeld anno 918.

TreffpunktDeutschland.de/wipfeld



© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Jessica Leicher

Winterdorf Schweinfurt

28.12.2024 – 06.01.2025, Silvester
Neujahr geschlossen, Schweinfurt
Das Winterdorf wird für die Zeit ein wunderschöner Anlaufpunkt mit winterlichen Delikatessen wie z.B. Glühwein, Winterpfauenschnaps zum Aufwärmen.



Anton von Werner
© Museum Georg Schäfer, Schweinfurt

Winterworld

Cooler aus der Sammlung Georg Schäfer
15.12.24 – 16.02.2025
Museum Georg Schäfer, Schweinfurt
Die Winterausstellung der Kunstvermittlung des Museums Georg Schäfer zeigt den Winter in seiner vollen Bandbreite und richtet sich dabei an Jung und Alt.

EVENTS IN DER REGION...

Sonderausstellung
Tod und Teufel
Faszination des Horrors
Bis 20.10.2024
Museum Georg Schäfer
Schweinfurt



© Dmitry Smirnov

Horror übt auf uns Menschen eine scheinbar unerklärliche Faszination aus. Die Ausstellung „Tod und Teufel - Faszination des Horrors“ beleuchtet das Erbe und die Fortführung unterschiedlicher künstlerischer Strategien des Horrors in Mode, Musik und Film sowie in der zeitgenössischen Kunst.



© Kulturforum Schweinfurt / Felix Saluti

Von A – Smiley.

Eine Zeitreise durch die Schrift
02.05. - 06.10.2024, Kulturforum,
Martin-Luther-Platz 20, Schweinfurt

Wie hat sich die Schrift im Laufe der Zeit entwickelt? Welche Bedeutung hat sie für unsere heutige Kultur und wie könnte sie in Zukunft aussehen? Fragen wie diese beantwortet die Ausstellung.



© Schweinfurt erleben e.V.

Street Food Meile Schweinfurt

20.-22.09.2024, Schweinfurt

Dieses Event verspricht ein Wochenende voller köstlicher Geschmackserlebnisse am unteren Marienbach/Mainkai. Ob süß oder herzhaft, hier findet jeder Gaumen sein Glück.



© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Jessica Leicher

Erntedankmarkt Schweinfurt

12. – 13.10.2024, Schweinfurt

Herbstlicher Genuss und Tradition auf dem Erntedankmarkt in Schweinfurt! Der Marktplatz Schweinfurt verwandelt sich erneut in eine herbstliche Oase voller Tradition und Kunsthandwerk.



© Kunsthalle Schweinfurt / Bettina Beuerlein

Thomas Hildenbrand

Grenzüberschreitungen – plastisch
11.10.24. – 26.01.2025

Kunsthalle Schweinfurt, Schweinfurt

Die Kunsthalle Schweinfurt widmet dem Triennale-Gewinner von 2021 eine große Werkschau und zeichnet einen Querschnitt seines Schaffens nach, in dessen Mittelpunkt Fragen des Menschseins stehen.

Schweinfurter Weihnachtsmarkt
28.11. - 23.12.2024, Markt, Schweinfurt



© A. Anders / Tourist-Information Schweinfurt 360°

Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

Vor der festlichen Kulisse des historischen Rathauses bietet der Schweinfurter Weihnachtsmarkt ein attraktives Warenangebot. Neben dem Weihnachtsbaum befindet sich eine „Lebende Krippe“, an der sicher vor allem die Kinder ihre Freude haben.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Schweinfurt entdecken!
TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



© Trägerverein Craheim e.V. / Schloss Craheim/Herr Sill

ÜBERNACHTEN

Schloss Craheim
Craheim 1
97488 Stadtlauringen
www.craheim.de

GASTRONOMIE

WIPFELD: Gasthof Anker-Stube, Mainstraße 3

FREIZEIT & SPORT

OBERSCHWARZACH: BikePark Oberschwarzach, Handthaler Str. 26

ÜBERNACHTUNGEN

DINGOLSHAUSEN: Haus am Zabelstein, Kirchgasse 7, Bischwind

GEROLZHOFEN: Gästehaus Edelmann, Berliner Str. 36

OBERSCHWARZACH: Gasthaus und Pension zur Traube, Breitbach 23 u. 25
SCHONUNGEN: Zum Schwarzen Adler, Mainleite 6, Mainberg
SCHWEINFURT: B&B Hotel Schweinfurt-City, Hadergasse 35 * B&B Hotel Schweinfurt-Süd, Straßburger Straße 2 * CiTTy Hotel Schweinfurt, Friedrich-Rätzer-Str. 11 * Jugendherberge Schweinfurt, Am Unteren Marienbach 3 * Kolping-Hotel Schweinfurt, Moritz-Fischer-Straße 3
STADTLAURINGEN: Schloss Craheim, Craheim 1
WIPFELD: Gasthof Anker-Stube,

Franken. Fränkisches Weinland. Steigerwald.

WILLKOMMEN IM KITZINGER LAND LANDKREIS KITZINGEN



Wandern im
Kitzinger Land
© KitzingerLand /
studioZudem

Dachmarketing Kitzinger Land

Kaiserstraße 4, 97318 Kitzingen, Tel.: 09321 9281104,
tourismus@kitzingen.de, www.kitzinger-land.de

KITZINGER LAND



Wandern im Kitzinger Land
© Holger Leue /Fränkisches Weinland / Touristinfo Kitzingen

Das Kitzinger Land ist ein „Tausendsassa“! Hier findet jeder das Richtige – der Erholungssuchende schlendert durch mittelalterliche Dörfer, entschleunigt in einem unserer wunderschönen Parks und genießt herrliche Weine, der Aktive schnürt die Wanderstiefel, schwingt sich aufs Rad oder taucht in die Geschichte ein. Vieles lässt sich zu Fuß entdecken – beispielsweise bei einer Wanderung auf einer unserer 15 TraumRunden. Hier finden Wanderer beste Bedingungen für einen unvergesslichen Ausflug: wenig Asphalt, naturnahe Pfade, weite Blicke und viele Besonderheiten auf oder neben der Wegstrecke machen die Wanderungen zu einem Erlebnis der besonderen Art. Auch mit dem Fahrrad lohnt sich eine Tour. TreffpunktDeutschland.de/kitzinger-land



© FWL-Kitzinger Land / Holger Leue



Weinbergsführung
© Dachmarketing Kitzinger Land

ORTE IM KITZINGER LAND



Kitzinger Land TraumRunden Fotospots



Traumrunde Marktbreit-Obernreit
© WL-KitzingerLand / Holger Leue

Ein besonderes Highlight sind die „TraumRunden-Fotospots“ (siehe Foto). Die Punkte markieren unter anderem die schönsten Aussichten entlang der Tour und dienen gleichzeitig als Rahmen für ein tolles Erinnerungsfoto. Stellen Sie sich neben, hinter oder unter den Spot und knipsen Sie Ihr persönliches Erinnerungsbild oder aber halten Sie die einzigartigen Naturschauspiele wie beispielsweise Sonnenuntergänge in diesem Fotospot-Rahmen fest.

Atemberaubende Bilder sind garantiert. Alle Rundwege sind in der Broschüre „TraumRunden – Wanderglück im Kitzinger Land“ mit detaillierten Karten und vielen Tipps zusammengefasst. Zusätzlich finden Sie geführte Wanderungen und tolle Weinerlebnis-Angebote in unserer Broschüre „Wandrerlebnisse 2024“. Alle Broschüren können Sie gerne kostenfrei beim Dachmarketing Kitzinger Land anfordern.
www.kitzinger-land



**Jetzt QR-Code scannen
und das Kitzinger Land
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/kitzinger-land



© Hardy Müller / Fürstlich Castell'sche Domäne

Castell

Castell liegt an den westlichen Ausläufen des Steigerwaldes. Der malerische Weinort schmiegt sich unterhalb des Schlossberges an den Hang, landschaftlich schön gelegen zwischen Weinbergen, Streuobstwiesen und Wald. Castell, erstmals 816 urkundlich erwähnt, war früher Mittelpunkt der reichsständischen Grafschaft Castell und ist heute noch der Stammsitz der Fürsten zu Castell - Castell. Im Jahre 1659 wurden hier die ersten Silvanerreben gepflanzt. In der Silvaneresidenz entstehen langlebige und charaktervolle Silvanerweine, die Ihre Herkunft und die für die Region typischen Gipskeuperböden widerspiegeln. Das Barockschloss mit seinem Garten, das aus der Renaissance stammende Wildbad und die ehemalige Grafschaftskirche machen den Charme des alten Residenzortes aus.

TreffpunktDeutschland.de/castell



Östliche Stadtmauer © Petra Reißmann / KUK Dettelbach

Dettelbach

Neben kulturellen, historischen und kulinarischen Schätzen bietet Dettelbach dem Gast eine abwechslungsreiche Landschaft. Genuss und Lebensfreude sind garantiert.

TreffpunktDeutschland.de/dettelbach



Dactari Fahrt © Freizeit-Land Geiselwind

Geiselwind

Geiselwind ist ein richtiges Freizeitparadies für Jung und Alt. Die waldreiche Umgebung lädt zu ausgedehnten Wanderungen und Radtouren ein.

TreffpunktDeutschland.de/geiselwind



Vogelsang Balkon © Markt Markt Einersheim / Richard Schober, Iphofen

Markt Einersheim

Eingerahmt von zwei historischen Torhäusern lädt der Marktplatz mit seinen Fachwerkhäusern, dem Brunnen und dem stattlichen Schloss zum Verweilen ein.

TreffpunktDeutschland.de/markt-einersheim



© Touristinfo Marktbreit

Markt Obernbreit

Die Marktgemeinde kann auf eine stolze Vergangenheit zurückblicken. Sie gelangte unter der Herrschaft der Marktgrafen zu Ansbach zu großer Blüte. Das Rathaus – erbaut 1610 – ist der zentrale Mittelpunkt im Obernbreiter Ortskern.

TreffpunktDeutschland.de/markt-obernbreit



Grabengärten © Stadt Mainbernheim

Mainbernheim

Erstmals 889 urkundlich erwähnt, ist Mainbernheim ein Städtchen umrahmt von einem Stadtmauerring mit 18 Türmen und 2 Toren und vorgelagerten Grabengärten.

TreffpunktDeutschland.de/mainbernheim

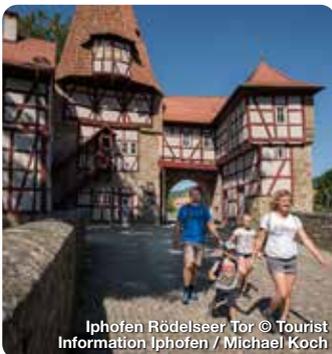


© Stadt Marktsteff

Marktsteff

Marktsteff liegt in der Spitze des Maindreiecks zwischen Kitzingen und Marktbreit. Der älteste in seiner ursprünglichen Form erhaltene Binnenhafen Bayerns liegt in Marktsteff.

TreffpunktDeutschland.de/marktsteff



Iphofen Rödelseer Tor © Tourist Information Iphofen / Michael Koch

Iphofen

Weinkultur. Wanderglück. Naturgenuss. Wein in all seinen Facetten, Wandern durch eine herrliche Landschaft mit traumhaften Ausblicken, Kultur an allen Ecken – ein Besuch in der Weinstadt Iphofen ist eine Entdeckungstour für alle Sinne. Gehen Sie auf Genussreise!

Dass Iphofen eine Weinstadt mit Kultur ist, zeigt sich allgegenwärtig bei einem Rundgang durch das schöne Städtchen. Die über 20 Winzerfamilien mit ihren Weingütern, die Vinothek, die Weinberge rund um Iphofen und viele andere Details machen den Wein in all seiner Vielfalt überall in Iphofen erlebbar. Am Wein kommen Sie in Iphofen nicht vorbei.

TreffpunktDeutschland.de/iphofen



Panorama Kitzingen © Atelier Zudern

Kitzingen

Kitzingen ist ein Kleinod für Radfahrer und Wanderer. Die Perle am Main begrüßt auf dem Mainradweg mit einzigartiger Stadtsilhouette und lädt zum Verweilen ein. Entlang des Mains gibt es mehrere Themenradwege und die Weinberge der Region zu erkunden.

Die umliegenden Wälder und Hügel laden zu Wanderungen ein. Ein Muss für Natur- und Aktivurlauber. Bei einem Bummel durch die malerische Altstadt gibt es viele inhabergeführte Geschäfte zu entdecken. Bei einem Glas Wein am Main lässt es sich im Anschluss entspannen.

TreffpunktDeutschland.de/kitzingen



Malerwinkel © Karl Schönherr / Tourist-Information Marktbreit

MARKTBREIT

Georg-Ludwig von Seinsheim der Ältere, geboren 1514, prägte wie kein zweiter das Ortsbild von Marktbreit. Bis heute sind die prächtigen Bauten aus jener Zeit erhalten geblieben und verleihen der Stadt ihren ganz persönlichen provinziellen Charme. Eingebettet im lieblichen Maintal liegt Marktbreit an der südlichsten Spitze vom Maindreieck, dort wo der Breitbach in den Main mündet. Weinreben säumen die Hänge des Tals. Der fruchtbare Boden, auf den sanft geschwungenen Hügeln, spendet reichhaltige Ernten. Das im Renaissance-Stil von 1585 erbaute Seinsheimsche Schloss prägt bis heute das markante Ortsbild von Marktbreit. TreffpunktDeutschland.de/marktbreit



Schloss © Karl Schönherr aus Marktbreit / Tourist-Information Marktbreit



Kranen © Karl Schönherr aus Marktbreit / Tourist-Information Marktbreit



Nordheimer Mainfähre © Touristikrat Nordheim am Main

Nordheim am Main

Mit rund 450 Hektar Rebfläche ist Nordheim am Main die größte Weinbaugemeinde in Franken und mit über 1.100 Jahren Weinbautradition seit jeher ein Mekka für Weinfreunde. Vöglein und Kreuzberg heißen die weithin bekannten Weinlagen, überwiegend mit den klassischen fränkischen Rebsorten Silvaner und Müller-Thurgau bepflanzt. Aber auch neue junge Sorten und Rotweine fühlen sich im Klima der Mainschleife wohl. Mehr als 30 selbstvermarktende Weingüter, die Winzergenossenschaft DIVINO Nordheim-Thüngersheim mit ihren über 280 Mitgliederbetrieben und zahlreiche Edelobstbrenner machen den Gästen ihre Produkte schmackhaft. TreffpunktDeutschland.de/nordheim-am-main



© Stadt Prichsenstadt

Prichsenstadt

Wussten Sie, dass Prichsenstadt eine der kleinsten Städte Bayerns ist? Hier wird die altfränkische Kultur und Lebensart, gemütliches Beisammensein, Schlemmen mit allen Sinnen und natürlich der Weingenuß noch großgeschrieben. Enge, kleine Gassen, alte Fachwerkhäuser, Stadtmauer und Wehrtürme entführen Sie in die Zeit des Mittelalters. Entschleunigt, ruhig und beschaulich geht es hier zu. Aber wenn's darauf ankommt, werden auch Feste gefeiert. In reizvoller Landschaft liegen, um Prichsenstadt herum, neun typisch fränkische Dörfer, die sich mit der romantischen Stadt zur Großgemeinde zusammenschlossen haben. TreffpunktDeutschland.de/prichsenstadt



Benediktinerabtei Münsterschwarzach © Grafikbüro Reißmann Petra Reißmann

Schwarzach a. Main

Schwarzach a. Main steht für Natur und bietet mit seinen nahegelegenen Seen, dem Main mit seinen Mainauen und einem Campingplatz Möglichkeiten zur Entspannung oder für sportliche Betätigung. Für Radfahrer und Wanderer stehen Rad- und Wanderwege zur Verfügung. Der Genuss kommt in Schwarzach a. Main nicht zu kurz. Dafür sorgen unsere sehr guten Gasthäuser, die nicht nur „typisch fränkische“ Schmankerl, sondern auch den Gourmets unter Ihnen bei gehobenen Ansprüchen einiges zu bieten haben. TreffpunktDeutschland.de/schwarzach-am-main



© Julia Martin / Abtei Münsterschwarzach

Benediktinerabtei Münsterschwarzach

Seit über 1.200 Jahren leben, beten und arbeiten hier Benediktiner. Die jetzige Abteikirche ist bereits der vierte Kirchenbau an dieser Stelle und erzählt von der bewegten Geschichte des Klosters. Münsterschwarzach



Marktplatz © Touristinformation Volkacher Mainschleife Agentur ZUDEM / Nitschke & Hünting

Volkach

Die Weinstadt ist das Zentrum der Mainschleife und hat eine über 1.100jährige Ortsgeschichte, ganz im Zeichen des Frankenweins, vorzuweisen. TreffpunktDeutschland.de/volkach



RÖDELSEE

Promotion

terroir f © Gemeinde Rödelsee

Rödelsee liegt direkt am Fuße des sagenumwobenen Schwanbergs, der von einer ganz besonderen Aura umgeben ist. In den dortigen Weinlagen „Küchenmeister“ und „Schwanleite“ reifen die Trauben und werden geprägt durch das spezielle Kleinklima. Diese Trauben sind der Stolz der Rödelsee Winzer und die Weine garantieren höchsten Genuss – ob direkt beim Winzer, in einer Gaststätte oder in einer Häckerstube. Am besten informiert man sich in der Vinofothek Schloss Crailsheim – der neuen Tourist Information und Vinothek – im Herzen der Winzergemeinde über die vielen Möglichkeiten, Natur und Wein in Rödelsee zu genießen. Hier, auf dem Gelände des Schloss Crailsheim, finden auch weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Veranstaltungen wie Märkte oder das Rödelseer Weinfest statt. TreffpunktDeutschland.de/roedelsee



© Gemeinde Segnitz

Segnitz am Main

Die neugestaltete Mainlände und die Wanderwege laden zu einem Spaziergang durch Segnitz ein und bieten an vielen Stellen die Möglichkeit, sich über die zahlreichen historischen Gebäude zu informieren. TreffpunktDeutschland.de/segnitz



© Agentur ZUDEM / Nitschke & Hünting

Museum Barockscheune

1714 erbaut als Scheune aus kleinformatigem Muschelkalk. Ein Blickfang ist das Mansarddach. Zu sehen gibt es ein Stadtmodell, die Volkacher Stadtchronik (Salbuch), Informationen zum Weinbau, eine Sammlung alter Bocksbeutel von 1710 bis heute, die Büttnerwerkstatt und Wechselnde Ausstellungen im Foyer. Für Kinder gibt es verschiedene Fragespielstationen im Museum. Wer alle Fragen richtig beantwortet, kann am Ende den Tresor des Stadtschreibers knacken. In der Vergangenheit wurde die Scheune als Feuerwehrrandort und Lager für den städtischen Bauhof genutzt. 2003 wurde das barocke Gebäude generalsaniert und zum Stadtmuseum umgestaltet. Weinstraße 7, Volkach



© Weinparadies Franken

Seinsheim

Der Ortsmittelpunkt ist die sehenswerte Kirche St. Peter und Paul, die in die historische Kirchengadenanlage eingebettet ist. Lehr- und erlebnisreich vermittelt der Baumhoroskopweg Wissenswertes über Bäume und Holz, geschichtliche und medizinische Besonderheiten. TreffpunktDeutschland.de/seinsheim



© Burkhard Klein



Elfleinshäusla © Atelier Zudem



WIESENHEID

Kreuzigungsgruppe © Marktgemeinde Wiesenheid

Die Marktgemeinde Wiesenheid ist eine kleine Schatztruhe, genau zwischen dem Steigerwald und dem Fränkischen Weinland gelegen und dennoch fernab von großen Besucherströmen. Vor allem Barockfreunde kommen hier auf ihre Kosten. Alleine das Barock-Ensemble im Ortskern lädt zum Staunen ein: Das Schloss Schönborn, das historische Rathaus sowie die St. Mauritiuskirche bilden ein einmaliges Trio. Diese und weitere der insgesamt 14 Stationen können auf dem Barockrundgang entdeckt werden. Das Schloss Schönborn ist zwar nicht frei zugänglich, kann aber bei einem gemütlichen Spaziergang durch den angrenzenden Park bestaunt werden.

TreffpunktDeutschland.de/wiesenheid



Schloss Schönborn © Marktgemeinde Wiesenheid



St. Mauritiuskirche © Marktgemeinde Wiesenheid



© Marktgemeinde Wiesenheid

Schlosspark

Der Schlosspark Wiesenheid wurde Anfang des 18. Jahrhunderts angelegt und erlebte drei große Umgestaltungsphasen: Der französische Garten im Barock, Der Landschaftsgarten in der Klassik, Der Volks- oder Reformgarten im Jugendstil. Der feudale Stil – und Prunk – des französischen Absolutismus war das modische „must-have“ damaliger Herrschaftshäuser. Sich durch prunkvolle Künstlichkeit abheben von der profanen Realität und Natur war „en vogue“. In der Gartenkunst hielt der französische Stil mit der strengen Symmetrie und prachtvollen Dekorationselementen Einzug. Gärten dienten als idealisierende Erweiterung von Schlossanlagen und bildeten zusammen eine Art „göttliche“ Einheit. Mittelpunkt des Parks war das große, ornamentale Wasserbassin. Kanzleistraße, Wiesenheid



© Gästeinformation Markt Willanzheim, Linda Schatz

Willanzheim/Hüttenheim

Eingebettet in eine reizvolle Kulturlandschaft liegt am sonnigen Westrand des Naturparks Steigerwald der Markt Willanzheim mit seinen drei Ortsteilen im „Weinparadies Franken“. Genießen Sie bei uns die Stille der Natur auf den attraktiven ausgewiesenen Rad- und Wanderwegen sowie dem Willanzheimer Dorfkulturweg und dem einzigartigen Streuobst Erlebnisweg im Streuobstdorf Markt Herrnsheim. Genießen Sie „Heimisches“ in den Heckenwirtschaften, in den fränkischen Gasthäusern, bei den vielzähligen Direktvermarktern oder direkt beim Winzer. Erleben Sie kulinarischen Menüs oder Übernachtungen in den Weingütern und im Landgasthof.

TreffpunktDeutschland.de/willanzheim

EVENTS IN DER REGION...



Einholen der Letzen Fuhre

05.10.2024, Iphofen

© Tourist Information Iphofen / Michael Koch

Die „Letzte Fuhre“ symbolisiert das Ende der Weinlese in den Weinorten Frankens. Mit festlich geschmückten Wagen ziehen die Iphöfer Winzer begleitet von der Wintertanzgruppe und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr vom Einersheimer Tor zum historischen Marktplatz.



© Agentur ZUDEM / Hütting

Mainschleifen-Weintasting

14.09. - 15.09.24, Volkach

Rund 40 Weingüter auf einem Fleck kennenlernen und rund 80 Frankenweine auf einen Streich probieren – diese Möglichkeit bietet sich beim Mainschleifen-Weintasting von 11 bis 18 Uhr. Der Marktplatz von Volkach verwandelt sich an diesem Tag in eine große fränkische Regionalvinothek.



© Tour info Kitzingen

Kirchweih in Sickershausen

04.10. - 07.10.2024, Kitzingen

Die Sickershausener Kirchweih in Kitzingen ist ein fränkisches Traditionsfest mit Gottesdienst, Musik, Tanz, regionalen Spezialitäten und dem Aufstellen des Kirchweihbaums.



© Marktgemeinde Wiesenheid

Musikmeile

02.10.2024, Wiesenheid

Da ist was los! An verschiedenen Stationen im Ort gibt es einen Ohrenschaus der örtlichen Künstler. Frohe Feierstimmung und Tanzen ist garantiert.



© Gästeinformation Markt Willanzheim

Hüttenheimer Hofgenuss

23.11. - 24.11.2024, Willanzheim

Mit einem besonderen Angebot beginnen die Hüttenheimer Winzer, Direktvermarkter und Gastronomen die Wintersaison. Es bietet sich die Gelegenheit durch die Hüttenheimer Gassen zu schlendern, bei Direktvermarktern und Winzern regionale Produkte zu genießen.



© Stadt Prichsenstadt

Prichsenstadt Leuchtet

02.11.2024, Prichsenstadt

Lassen Sie sich von der farbenfrohen Atmosphäre, den vielen hundert Kerzen auf der Straße und den typisch fränkischen Köstlichkeiten verzaubern und freuen Sie sich auf eine Feuershow, einen Leuchtshow Tanz, den Drehorgelspieler, Kutschfahrten uvm.

Kirchweih Wiesenheid mit Herbstmarkt

20.09. - 24.09.2024, Wiesenheid

Herbstmarkt

22.09.2024, Wiesenheid

Weinkulinarischer Spaziergang

22.09.2024, Iphofen

Musikmeile

02.10.2024, Wiesenheid

StadtSchoppen

„Best of“ Frankenwein

bis 13.10.2024, Kitzingen

Etwashäuser Kirchweihumzug

13.10.2024, Kitzingen



Entdecken Sie den kleinen, aber feinen Adventsmarkt im winterlichen Schlossgarten und der Reithalle. Wenn im Casteller Schlossgarten der Glühweinduft die Luft erfüllt, Feuer flackert und Christbäume in Reih und Glied auf den großen Tag warten, ist das dritte Adventswochenende da. Handwerker aus Nah und Fern bieten Ihre Waren feil und machen diesen kleinen, aber feinen Markt zu etwas ganz Besonderem. Die Reithalle ist beheizt.



Christkindles Werkstätten

22.11. - 24.11.2024, Schloss Crailsheim, Rödelsee

Die Winzer Schloss Crailsheim Rödelsee laden ein. Pünktlich vor der Adventszeit kann im malerischen Ambiente des Schloss Crailsheim in Rödelsee für den Advent und für Weihnachten nach Herzlust nach Präsenten und Geschenken geschaut und gestöbert werden. Lassen Sie sich von unserem Flair einstimmen auf die weihnachtliche Zeit und genießen Sie mit allen Sinnen den mit Fackeln und Feuern liebevoll geschmückten Schlosshof und die prachtvoll erstrahlenden Räume im Schloss. Genießen Sie das bunte Treiben an den Verkaufsständen von Handwerkern, Kunsthandwerkern, Künstlern beim Krippenbauen, Schnitzen, Töpfern, Backen, Schmieden...



Weihnachtsbegegnung

15.12.2024, 16-22 Uhr, Wiesentheid Die Marktgemeinde Wiesentheid lädt alle zum gemütlichen Beisammensein vor den Weihnachtsfeiertagen ein. Bei Glühwein oder Punsch kann sich Groß und Klein auf die kommenden Feiertage einstimmen.



Iphöfer Weihnachtsmarkt

07.12. - 08.12.2024, Iphofen

Regionale Aussteller laden ein zu einem Spaziergang über den festlich geschmückten Rathausvorplatz, Marktplatz, Kirchplatz und in den Innenhof des Dienstleistungszentrums.



Weihnachtsmarkt

07.12.2024, Mainbernheim

Mit einem neuen Konzept in anderem Ambiente veranstaltet die Stadt Mainbernheim zusammen mit dem Arbeitskreis Kultur und Tourismus (AKuT) den diesjährigen Weihnachtsmarkt mit „Berna klingt ... echt weihnachtlich!“ im Turngarten an der nördlichen Stadtmauer.

Christkindles Werkstätten

22.11.-24.11.24, Rödelsee

DIVINO Weihnachtsmarkt

23.11.-24.11.24, Nordheim a.Main

Volkacher Weihnachtsstraße

29.11.-01.12.24, Volkach

Kitzinger Weihnacht - der Kitzinger Weihnachtsmarkt

13.12.-15.12.24, Kitzingen

Sommeracher WinterWeihnacht

14. - 15.12.24, Sommerach

WEITERE WEIHNACHTS-MÄRKTE ONLINE

treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kitzingen entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/kitzinger-land



KUNST & KULTUR

Deutsches Fastnachtmuseum
Luitpoldstraße 4
97318 Kitzingen

deutsches-fastnachtmuseum.byseum.de



KUNST & KULTUR

Knauf-Museum

Am Marktplatz
97346 Iphofen
www.knauf-museum.de

Kitzingen Grabkirchgasse 4 **SEGNITZ:** Museum Segeum, Alte Schule, Sulzfelder Straße 3

FREIZEIT & SPORT

DETTELBACH: Romantische Floßfahrten, Ritterstr. 22 **KITZINGEN:** aqua-sole Saunaparadies, Marktbreiter Str. 8 * Golfclub Kitzingen e.V., Lailachweg 1 **PRICHSENSTADT:** Aagland, Freihofgasse 3 * Bogenschießen & Fahrradverleih, Wörners Schloss, Neuses am Sand **VOLKACH:** kanuta - Kanuverleih, Mainstr. 19

ÜBERNACHTUNGEN

CASTEL: Ferienwohnung am ältesten Rebstock Deutschlands, Kniebrecher 8 **DETTELBACH:** AKZENT Hotel Am Bach, Eichgasse 5 * AKZENT Hotel Franziskaner, Wallfahrtsweg 14 * Hotel Alte Schmiede, Am Bach 5-7 * Weingut Knauer, Kühngasse 1 * Wohnmobilstellplatz, An d. Mainlände 9 **GEISELWIND:** Eventhotel Ó-Cappuccino, Rehweiler 1 * Landhotel Geiselwind, Friedrichstraße 10 **IPHOFEN:** Das kleine Hotel, Iphofens kleines Secret, Mainbernheimer Str 10 * Gasthof & Hotel Goldene Krone, Marktplatz 2 * Gasthof Goldener Stern, Maxstraße 22 * Weingut Gästehaus Weigand, Lange Gasse 29 * Weingut & Pension Claußen-Wintzheimer, Mühlenweg 1 **KITZINGEN:** Hotel Kitzinger Hof, Hindenburg Süd 1 * Wohnmobilstellplatz Kitzingen, Bleichwasen 12 **MAINBERNHEIM:** Gästehaus Reifenscheid, Sickershäuser Weg 5 **MARKTBREIT:** InHotel Mainfranken, Ochsenfurter Straße 29 **NORDHEIM:** Gasthaus zur Sonne, Hauptstraße 18 * Weingut Herbert Kram, Langgasse 29 **PRICHSESTADT:** Boutiquehotel Freihof, Freihofgasse 3 * Café Römer, Schulinstr. 8 * Gästehaus am Westtor, Luitpoldstr. 20 * Gästehaus & Weingut Keßler, Luitpoldstrasse 1 + 2, 97357 Prichsenstadt * Gasthof „Grüner Baum“, Schulinstr. 14 * Gasthof & Weingut „Zum Storch“, Luitpoldstraße 7 * Landhotel Alte Schmiede, Karlsplatz 7 * Wörners Schloss Weingut & Wellnesshotel / Restaurant, Neuses am Sand 21, Neuses am Sand **RÖDELSEE:** Gasthaus Winzerstube & Hotel, Wiesenbronner Straße 2-4 * Geistliches Zentrum Schwanberg e.V., Schwanberg 3, Schwanberg * Hotel und Gasthof Zum Rödelseer Schwan, Am Buck 1 * Hotel am Schwanberg, Im Grund 3 **SCHWARZACH:** Landhotel Schwab, Bamberger Straße 4 **SEGNITZ:** Hotel Zum Schiff, Hans-Kesenbrod-Str. 10 **SOMMERACH:** chez Douverne, Nordheimerstrasse 1 * Villa Sommerach, Nordheimer Straße 13 **SULZFELD AM MAIN:** Zum Hirschen, Zehntgasse 1 **VOLKACH:** Cube-House Ferienhaus in Franken, Eichfelder Str. 21 * Feriendomizil Winter, Am Sambühl 3 * Sonnenhotel Weingut Römmert, Erlachhof 1 a **TUCHHAUS:** Hotel & Geniesserei, Marktplatz 5 **WIESENBRONN:** ROTHWEINhotel, Büttnergasse 8 * Schwarzer Adler, Hauptstraße 21 **WIESENHEID:** Steigerwald Pension, Wiesenweg 15

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands. Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisterten Aussichtspunkten.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Weißenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990, kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Steigerwald Wein-Genusswanderungen



Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

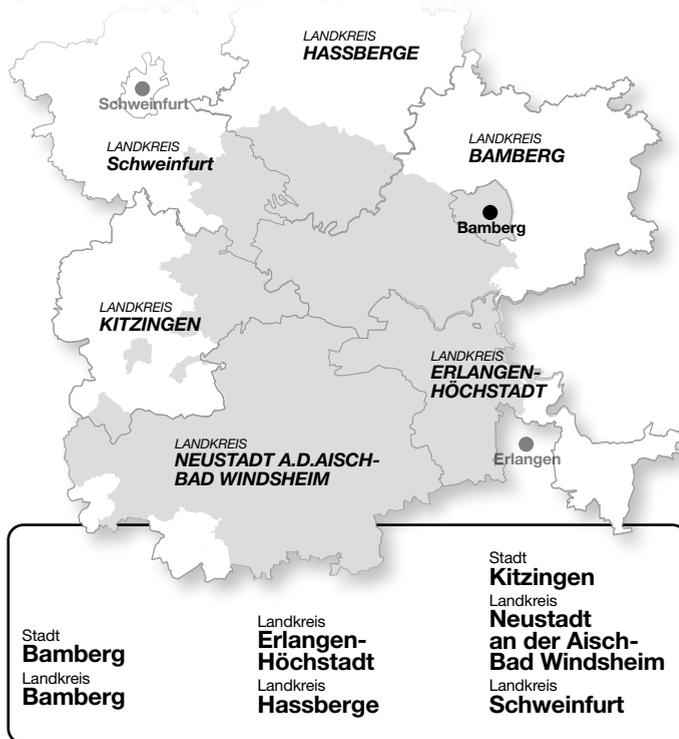
Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Häckerwirtschaften laden zur Verköstigung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

TreffpunktDeutschland.de/steigerwald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



Jetzt QR-Code scannen und den Steigerwald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Franken. Steigerwald.

WILLKOMMEN IN FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim



Aussichtsturm
© Markt Bibart / Florian Trykowski

Kreistourismus Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Tel.: 09161 92-6150, tourismus@kreis-nea.de

www.frankens-mehrregion.de

FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim



Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim Ochsengespann
© Fränkisches Freilandmuseum

Frankens Mehrregion, dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, kommt das gewisse „Mehr“ an regionalen Spezialitäten auf den Tisch. Die Vielfalt unserer Landschaft ist besonders ausschlaggebend für das abwechslungsreiche kulinarische Angebot. Eine Reihe von Restaurants zeichnen sich besonders durch ihre regionalen und saisonalen Gerichte aus. Die dazugehörige Videoreihe Genuss mit Leib und Seele verschafft dir einen Überblick über die Vielfalt der fränkischen Küche, die bei uns nicht nur Bratwurst mit Kraut und Schäufele zu bieten hat. Frankens Mehrregion ist durchzogen von Wander- und Radwegen. Radeln Sie auf einer unserer Themenrunden, wie dem Aischgründer GenussRadweg oder der Aischgründer Bierrunde um sich anschließend für sportliche Betätigung zu belohnen. TreffpunktDeutschland.de/frankens-mehrregion



© Ines Männl



Genusswerk Bad Windsheim
© Florian Trykowski

ORTE & REGIONEN IN FRANKENS MEHRREGION



Stadt
Bad Windsheim

Markt
Baudenbach

Gemeindeteil des Marktes Ippesheim

Bullenheim

Stadt
Burgbernheim

Markt
Erlbach

Markt
Ippesheim

Markt
Neuhof a.d.Zenn

Stadt
Neustadt a.d. Aisch

Markt
Oberscheinfeld

Stadt
Scheinfeld

Stadt
Uffenheim

Gemeinde
Weigenheim
Region
Weinparadies Franken

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Radeln in Frankens Mehrregion



© Frankens Mehrregion / Andreas Riedel

Frankens Mehrregion, der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, bietet Radfahrern auf ca. 1.200 Kilometern jede Menge Möglichkeiten die Vielfalt der Region zu erkunden. Die zwölf ausgeschilderten Themenrunden in Frankens Mehrregion führen dich vorbei an wilden Weinbergen, weiten Wehlerlandschaften, schweißtreibenden Bergen, idyllischen Ortschaften und historischen Schlössern

und Burgen. In unserer Broschüre „Im Kreis geht's rund“ findest du jede Menge Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Einkehrtipps. Frankens Mehrregion bietet eben „Mehr“ als nur Radwege. Die meisten Themenrunden in Frankens Mehrregion, z.B. die Obere Aischrunde, starten an Bahnhöfen, wodurch sie optimal mit dem Zug angebunden sind.

www.frankens-mehrregion.de



Jetzt QR-Code scannen und Frankens Mehrregion online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankens-mehrregion



Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Bad Windsheim

Ein historischer Stadtkern schmücken die ehemals freie Reichsstadt Bad Windsheim. Die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, zum Entspannen und Erholen ein. TreffpunktDeutschland.de/bad-windsheim



© Franken-Therme Bad Windsheim

Franken-Therme Bad Windsheim

Mit ihren drei Bereichen, den Thermal-Badehallen mit Salzsee, der Sauna-Landschaft und dem Wellness-Bereich, bietet die weitläufige Anlage Wohlgefühl pur! Insgesamt sechs Becken erstrecken sich über die großzügige Badelandschaft. Erkenbrechtallee 10, Bad Windsheim



© Fränkisches Freilandmuseum

Fränkisches Freilandmuseum

Ein Rundgang durch das Fränkische Freilandmuseum ist wie eine Zeitreise durch 700 Jahre fränkische Alltagsgeschichte: Über 100 Gebäude, Bauernhöfe, Handwerkerhäuser, Mühlen, Schäfereien, Brauereien und vieles mehr. Eisweiherweg 1, Bad Windsheim



© Weinparadies Franken

Bullenheim

In der Gemarkung des Winzerortes Bullenheim erstreckt sich die größte Rebfläche Mittelfrankens. Die Lage heißt „Bullenheimer Paradies“ – Wiege und Namensgeber des „Weinparadies Franken“. TreffpunktDeutschland.de/bullenheim



© Hartmut Assel / Stadt Burgbernheim

Burgbernheim

Eingebettet zwischen der bewaldeten Frankenhöhe, ausgedehnten Streuobstwiesen und dem Aischgrund mit seinem malerischen Fluss, der Aisch, liegt Burgbernheim in einer der abwechslungsreichsten Natur- und Kulturlandschaften Mittelfrankens. Den Charme der idyllischen Lage können Sie am besten vom Schauberg, der höchsten Erhebung in Stadtnähe, aus erblicken. Hier liegt Ihnen nicht nur die historische Kleinstadt zu Füßen, sondern Sie sind umgeben von weitläufigen Streuobstbeständen mit teils alten, seltenen Sorten. Eine Zählung aus dem Jahr 1965 ergab die stolze Zahl von 30.000 Streuobstbäumen! Kein Wunder also, dass sich in Burgbernheim in Sachen Kunst, Kultur und Kulinarik fast alles um Streuobst dreht: Streuobsterlebnispfad, Streuobsttag, Genusswanderung, Apfelbeißer, Mostpraline... TreffpunktDeutschland.de/burgbernheim



© Weinparadies Franken

Ippesheim

Ippesheim liegt eingebettet in eine hügelige Landschaft mit Weinbergen, Streuobst und Ackerland am Fuß von Schloss Frankenberg. TreffpunktDeutschland.de/ippesheim



Markt Baudenbach © Wolfgang Schmidt, Baudenbach

Markt Baudenbach

Baudenbach besitzt zahlreiche historische Gebäude, an denen Schrifttafeln von der bewegten Dorfgeschichte erzählen. Sehenswert sind vor allem der überdachte Marktbrunnen und die Lambertuskirche mit Fachwerkurm. TreffpunktDeutschland.de/markt-baudenbach



Hauptstraße © David Riek, Bauchplan / Markt Erlbach

Markt Erlbach

Es grüßt Sie eine geschichtsträchtige Gemeinde im Naturpark Frankenhöhe mit 210 km markierten Wanderwegen in walddreicher Umgebung. Im Rangaubad (Hallenbad) ist Zeit zum Schwimmen und Entspannen. Gesellige und kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde und der rund 50 Vereine sorgen für einen abwechslungsreichen Jahresablauf. Auch im „Bürgerhaus zum Löwen“ (ehemaliges Gasthaus zum Löwen) finden viele Veranstaltungen statt, wie zum Beispiel der Dämmerstoppchen jeden Donnerstag. Vielleicht ist auch etwas für Ihren Aufenthalt in Markt Erlbach dabei. TreffpunktDeutschland.de/markt-erlbach



Kunsthandwerkermarkt © VG Neuhoof a.d.Zenn

Neuhoof a.d. Zenn

Der Markt Neuhoof a.d. Zenn gehört mit seinen 8 Ortsteilen mit insgesamt ca. 2.200 Einwohnern zu den „Zennal“-Gemeinden, ca. 25 Autominuten südwestlich von Nürnberg. Im Zuge der fränkischen Landnahme im 7. Jahrhundert als „Zennhausen“ gegründet, wird Neuhoof im Jahre 1249 erstmals in einer Urkunde erwähnt. Zisterziensermönche des Klosters Heilsbronn errichteten und bewirtschafteten einen „Neuen Hof“ (nova curia). Ausgrabungen einer mittelalterlichen Ziegelhütte und einer romanischen Kapelle mit Friedhof als Zeugnisse dieser Zeit sind in der „Wüstung Zennhausen“ zu besichtigen. Kulinarisch hat dieser Landstrich einiges zu bieten. Neben den Gaststuben mit ihren fränkischen Köstlichkeiten kann man immer am 2. Sonntag vor Pfingsten bei unserem Marktplatzzfest mit Kunsthandwerkermarkt leckere Schmankerl genießen. TreffpunktDeutschland.de/neuhoof-a-d-zenn



Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

NEUSTADT A.D. AISCH

Als einer der 100 ausgezeichneten Genussorten Bayerns ist Neustadt an der Aisch im südlichen Steigerwald, an der Grenze zwischen Bier- und Weinfranken, ein Treffpunkt für Genießer. Aufgrund seiner langen Karpfenzucht-Tradition spielt der Karpfen im Neustädter Genussjahr eine herausragende Rolle. Die Museen im Alten Schloss haben dem Aischgründer Karpfen sogar eine eigene Ausstellung gewidmet! Kulturelle Genüsse finden Besucher darüber hinaus auch auf einem Spaziergang durch die historische Altstadt mit der mittelalterlichen Stadtmauer, idyllischen Grünanlagen und einem lebhaften Marktplatz. Auch die sportlichen Genüsse kommen in Neustadt nicht zu kurz: Ein weitverzweigtes Netz von Wander- und Radwegen umgibt die Stadt. Von hier aus kann man direkt auf den Aischgründer GenussRadweg oder den Aischtalradweg starten. TreffpunktDeutschland.de/neustadt-aisch



Schlosshof © Jochen Binger



© Stadt Neustadt



© Andreas Riedel / Stadt Neustadt a.d. Aisch

Museen im Alten Schloss Aischgründer Karpfenmuseum

Mit dem einzigartigen Aischgründer Karpfenmuseum, dem Markgrafenmuseum mit Siebenerabteilung und den historischen KinderSpielWelten bieten unsere Museen im Alten Schloss ein breites Spektrum kultureller Einblicke. Untere Schlossgasse 8, Neustadt/Aisch



Am Stadtssee © Stadt Scheinfeld

Scheinfeld

Scheinfeld liegt mitten im Naturpark Steigerwald. Seine zahlreichen historischen Bauten und das Renaissance-Schloss Schwarzenberg machen die Stadt sehenswert.

TreffpunktDeutschland.de/scheinfeld



© Markt Oberscheinfeld

Oberscheinfeld

Bewaldete Hügel des Steigerwalds mit großartigen Weitblicken prägen die Landschaft rund um den Markt Oberscheinfeld. Zahlreiche Baudenkmale und die mittelalterliche Ruine Scharfeneck zeugen noch heute von der wechselvollen Geschichte des Marktflückens. Schon früh wurde die Burg abgebrochen, nur ein Turm, ist erhalten geblieben und dient heute als beliebtes Ausflugsziel. Ebenso charakteristisch sind die ungewöhnlich vielen Bildstöcke und Marterl, die ein reizvoller Rundwanderweg verbindet. Auch weitere Touren lohnen sich hier, sei es mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Zur willkommenen Pause laden gastliche Wirtshäuser mit vielfältiger Speisekarte ein - Vor allem der Karpfen ist ein beliebtes Angebot.

TreffpunktDeutschland.de/oberscheinfeld



Auf der Genussroute Weinparadiesweg © Weinparadies Franken

Weigenheim

Die Weigenheimer Weinkultur begann vor 750 Jahren mit den Mönchen des Klosters Heilbronn, die am Kapellberg und am nördlichen Rand der kleinen Steigerwaldbucht in den Weinlagen „Roter Berg“ und „Paradies“ ihren Wein anbauen. Aus dieser Epoche blieb der Name Mönchstraße bis heute erhalten. Gegenwärtig bewirtschaften gut 30 Winzer 18 Hektar Rebfläche. Für fränkische Gastlichkeit steht ein denkmalgeschützter Fachwerkasthof mit Biergarten. Saisonal geöffnet haben dazu Heckenwirtschaften und Hofgüter. In den Weinbergen bewirten die Weinbergshütten Gref und Kistner die Taubenlochhütte. TreffpunktDeutschland.de/weigenheim



© Weinparadies Franken

Schloss Frankenberg

Schloss Frankenberg blickt auf eine bewegte Geschichte zurück - die erste urkundliche Erwähnung datiert aus dem Jahre 1254. Über die Jahrhunderte war es im Besitz mehrerer fränkischer Adelsgeschlechter wie Hohenlohe, Seckendorff, Hessberg und Absberg. 1522 wurde die Familie der Freiherren von Hutten Besitzer. Nach dem Tod des letzten Hutten-Frankenberg 1783 wurde das Schloss vom Ansbacher Markgrafen an seinen Obertkammerherren Ludwig Carl von Poellnitz übergeben. Durch Erlöschen der Familie Poellnitz-Frankenberg kam der Besitz von 1971 - 2014 in die Hände der Familie der Freiherren von Lerchenfeld. Seit Jahresmitte 2021 hat die Gastronomie im Amtshaus wieder geöffnet. Im Schloss selbst entsteht ein Fine Dining Restaurant. Weigenheim



© Stadt Uffenheim

Uffenheim

Die Markgrafenstadt Uffenheim liegt im mittelfränkischen Landkreis Neustadt an der Aisch. Uffenheim wird bereits im Jahr 1103 urkundlich erwähnt und 1349 zur Stadt erhoben. Davon zeugen die noch gut erhaltenen Tortürme und die Stadtmauer.

Uffenheim ist Wirtschafts-, Verwaltungs- und Kulturzentrum des landwirtschaftlich bedeutenden Gollachgaaes. Freizeiteinrichtungen, wie beheizbares Erlebnisfreibad und Campingplatz, Hallenbad, Sportzentrum und markierte Wander- und Radwege sowie ein sehenswertes Heimatmuseum ermöglichen einen abwechslungsreichen Aufenthalt.

TreffpunktDeutschland.de/uffenheim



Auf der Genussroute Weinparadiesweg © Weinparadies Franken

Weigenheim

Die Weigenheimer Weinkultur begann vor 750 Jahren mit den Mönchen des Klosters Heilbronn, die am Kapellberg und am nördlichen Rand der kleinen Steigerwaldbucht in den Weinlagen „Roter Berg“ und „Paradies“ ihren Wein anbauen. Aus dieser Epoche blieb der Name Mönchstraße bis heute erhalten. Gegenwärtig bewirtschaften gut 30 Winzer 18 Hektar Rebfläche. Für fränkische Gastlichkeit steht ein denkmalgeschützter Fachwerkasthof mit Biergarten. Saisonal geöffnet haben dazu Heckenwirtschaften und Hofgüter. In den Weinbergen bewirten die Weinbergshütten Gref und Kistner die Taubenlochhütte. TreffpunktDeutschland.de/weigenheim



Gästeführungen © Weinparadies Franken

WEINPARADIES FRANKEN

Wo der Steigerwald sich sanft in grüne Talebenen senkt, da zieht die Landschaft die Menschen schon seit langer Zeit mit ihrer Schönheit und ihren Annehmlichkeiten an. Auch heute wissen die Bewohner um die Einzigartigkeit ihrer Heimat und laden Sie herzlich ein, dieses Glück mit ihnen zu teilen. Erkunden Sie auf dem Weinparadiesweg ursprüngliche Landschaften, den Bullenheimer Berg mit der Kunigundenkapelle, die Weinparadiesscheune und den Hüttenheimer Tannenber. Genießen Sie die grandiose Fernsicht und die fränkische Gastlichkeit. TreffpunktDeutschland.de/weinparadies-franken



Einkehrmöglichkeiten © Weinparadies Franken



© Weinparadies Franken

EVENTS IN DER REGION...



Rund 200 Aussteller aus ganz Deutschland zeigen am ihr Können in den Bereichen Handwerk, Bau, Natur, Forst und Kunst. Sie faszinieren das Publikum zum Thema Holz und dessen Einsatzmöglichkeiten. Mit über 12.000 Gästen ist der Holztag mittlerweile die größte öffentliche Leistungsschau der Holzbranche in Franken.



Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden Freitag 13:00-17:00 Uhr

Die Händler am Wochenmarkt am Pratovecchioplatz bieten eine Vielzahl an verschiedenen Produkten aus der Region an.



Kirchweih

13.09. - 17.09.2024, Burgbernheim

Zu unserem traditionellen Kewaprogramm gehören selbstverständlich die Gottesdienste der evangelischen und Katholischen Gemeinde. Fester Bestandteil sind die Umzüge der Königlich Privilegierten Schützengilde, der Kerwarschen und -madli sowie der Bürgerschützen. Mitten im Ort auf dem Marktplatz können sich die Kinder und Jugendlichen austoben. Dass die Burgbernheimer Kirchweih ein Höhepunkt des Jahres ist, verdanken wir auch den Gastronomen, die fränkische Spezialitäten (z.B. Zwetschgenschmacks, Schlachtschüssel, Bratwürste, Streuobstspezialitäten) mit zünftiger Wirtshausmusik kombinieren.



Streuobsttag

13.10.2024, 10.00 Uhr, Burgbernheim

Zahlreiche Aktionen rund um das schmackhafte Obst locken jedes Jahr viele Besucher in unser kleines Städtchen. Den Beginn bildet wie in den Vorjahren ein Festgottesdienst ab 10.00 Uhr auf dem Kapellenberg.



Wo Tradition verzaubert – Der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt, die „Gute Stube“ unserer Stadt liegt fernab der Hektik und doch mitten in der historischen Altstadt, am Marktplatz. Seit Jahrzehnten ist er für Gäste aus nah und fern liebgewonnener Treffpunkt in der Vorweihnachtszeit.



Weihnachtsmarkt

07.12.2024, 14.00 Uhr, Burgbernheim

Genießen Sie Burgbernheim im Advent! In der Zeit ab 14.00 Uhr bieten Ihnen die Burgberheimer Vereine wieder alles rund ums Weihnachtsfest. Selbstgebasteltes zum Verschenken, Holzspielsachen, Glühwein, Glühmost, Kaffee und Kuchen, und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen. Der Männergesangsverein, der Kinderchor und die Stadtkapelle sorgen für die musikalische Weihnachtsstimmung und selbstverständlich schaut auch der Weihnachtsmann mal vorbei.



Scheinfelder Weihnachtsmarkt

14.12. - 15.12.2024, Scheinfeld

Der Scheinfelder Weihnachtsmarkt findet rund um das Alte Amtsgericht in der Schwarzenberger Straße 26 statt.

WOHIN ALS NÄCHSTES? REGION FÜSSEN



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events.

TreffpunktDeutschland.de/willkommen



NOCH MEHR IN DER REGION...

Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/frankens-mehrregion

GASTRONOMIE

BAD WINDSHEIM: Arvena Reichsstadt Hotel, Pastoriusstraße 5 **IPPESEIM:** Weinparadiesscheune **SCHEINFELD:** Gasthof Krone, Hauptstraße 17

KUNST & KULTUR

BAD WINDSHEIM: Archäologisches Fenster, Marktplatz 1 * Fränkisches Freilandmuseum, Eisweiherweg 1 * Reichsstadtmuseum im Ochsenhof, Seegasse 27 **NEUSTADT A.D.AISCH:** Aischgründer Karpfenmuseum - Museen im Alten Schloss, Untere Schlossgasse 8 **UFFENHEIM:** Gollachgaumuseum, Schlossplatz 5-6

FREIZEIT & SPORT

BAD WINDSHEIM: Franken-Therme Bad Windsheim, Erkenbrechtallee 10 **MARKT ERLBACH:** Rangaubad, Zennhäuser Weg 4

ÜBERNACHTUNGEN

BAD WINDSHEIM: Arvena Reichsstadt Hotel, Pastoriusstraße 5 * Vital HOTEL an der Therme, Erkenbrechtallee 14 **MARKT ERLBACH:** Pension Ba-Bett's, Mosbach 5 **MARKT NORDHEIM:** Landgasthof zum schwarzen Adler, Ulsenheim 97 **MARKT TASCHENDORF:** Steigerwaldhof Krafft, Hombeer 18 **SCHEINFELD:** Gasthof Krone, Hauptstraße 17 **WEIGENHEIM:** Schoppenstube May, Hauptstraße 35

Main-Tauber-Kreis

WILLKOMMEN IM LIEBLICHEN TAUBERTAL



© Tourismusverband
Liebliches Taubertal /
Peter Frischmuth

Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V.
Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Tel.: 09341 825806
touristik@liebliches-taubertal.de, www.liebliches-taubertal.de/



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

Die Ferienlandschaft ist mit rund 2.200 km Radtourenvorschlägen ein beliebtes Ziel für Fahrradfahrer. Der Radweg „Liebliches Taubertal – Der Klassiker“ von Rothenburg o.d.T. bis Wertheim am Main ist die Attraktion schlechthin. Daneben bestehen Themenradwege wie die Wein-Radreise, der Grünkernradweg oder der Main-Tauber-Fränkische-Rad-Achter. Erlebenswerte Urlaubstage garantieren auch die Wanderangebote. Der rund 130 km lange Panoramaweg „Taubertal“ von Freudenberg über Wertheim und Bad Mergentheim nach Rothenburg o.d.T. ist mit dem Siegel „Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet. Hinzu gesellen sich der Jakobswanderweg durch Odenwald, Main- und Taubertal sowie 30 Rundwanderwege (inkl. drei Bierwanderwege) und neun Meditationswanderwege.

TreffpunktDeutschland.de/liebliches-taubertal



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE ORTE IM LIEBLICHEN TAUBERTAL



Gemeinde Ahorn	Gemeinde Großrinderfeld	Stadt Tauberbischofsheim
Gemeinde Assamstadt	Stadt Külsheim	Stadt Weikersheim
Stadt Boxberg	Stadt Lauda-Königshofen	Gemeinde Werbach
Stadt Bad Mergentheim	Stadt Niederstetten	Stadt Wertheim
Stadt Creglingen		



© TLJ Tom Weller

Im Lieblichen Taubertal treffen drei Weinbauggebiete aufeinander: Baden, Württemberg und Franken. Über 30 private Weingüter und drei Winzergenossenschaften sind von Rothenburg ob der Tauber bis Wertheim am Main angesiedelt. Dort kann bei einer Keller- oder Weinbergführung direkt vor Ort die Vielfalt der Rot- und Weißweine gekostet werden. Qualifizierte Weingästeführer wissen Interessantes zum Weinanbau und zum Ausbau in den Weinkellern zu berichten und können für verschiedene Führungen und Weinproben

gebucht werden. Der Tauberschwarz ist die Ur-Rebe des Taubertals, die nur im Taubertal, sowie im naheliegenden Vorbachtal angebaut werden darf. Sie bringt leichte, fruchtige Rotweine hervor. Der Tauberschwarz war über viele Jahrzehnte fast von den Weinhängen verschwunden und wurde erst in den 1970er Jahren wieder rekultiviert. Heute ist er in allen drei Weinbaugebieten anzutreffen und sollte bei einer Reise auf der Weinstraße Taubertal unbedingt probiert werden.
www.liebliches-taubertal.de



Jetzt QR-Code scannen
und Liebliches Taubertal
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/liebliches-taubertal



© Gemeinde Ahorn

Ahorn

Die Gemeinde Ahorn liegt zwischen dem „Lieblichen Taubertal“ und dem Odenwald. Damit ist sie ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in geschichtsträchtige Städte und abwechslungsreiche Landschaften.

TreffpunktDeutschland.de/ahorn



© Gemeinde Assamstadt

Assamstadt

Zwischen dem Tauber- und Jagsttal gelegen. Neue Wanderwege und der Naturerlebnispfad sowie Kleinode ziehen Tagestouristen an, die gerne in die örtliche Gastronomie einkehren.

TreffpunktDeutschland.de/assamstadt



Residenzschloss © Tourist-Information Bad Mergentheim / Björn Hänssler

Bad Mergentheim

Bad Mergentheim liegt direkt an der Tauber, im fränkisch geprägten Nordosten Baden-Württembergs. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und entdecken Sie die besondere Atmosphäre der romantischen Urlaubs- und Gesundheitsstadt mitten im Lieblichen Taubertal und direkt an der Romantischen Straße. Das Stadtbild gibt die besondere Atmosphäre einer alten Residenz wieder, insbesondere das zentral gelegene mächtige Schloss zeugt seit dem 12. Jahrhundert davon. Die Renaissance prägt noch heute das Erscheinungsbild der Anlage mit dem Äußeren und Inneren Schlosshof. Der daran anschließende Schlosspark wurde im Stil englischer Landschaftsgärten angelegt. Der Kurpark ist ein vielfältiger Park für alle Sinne. TreffpunktDeutschland.de/bad-mergentheim



Münsterschatz © Holger Schmitt / Tourist-Information Bad Mergentheim

Münsterschatz

Der Schatz von St. Johannes Baptist dokumentiert über 500 Jahre, von der Spätgotik bis zur Gegenwart, liturgische Gefäße und Geräte. Auf dem Gebiet der Gold- und Silberschmiedekunst birgt er Objekte von höchstem künstlerischem Rang. **Ledermarkt 12, Bad Mergentheim**



© Holger Schmitt

Kurpark Bad Mergentheim

Auf stolzen 134.000 m² erblüht der Bad Mergentheimer Kurpark von Frühjahr bis Herbst in farbenfroher Pracht. Rosengarten, Gradierpavillon, Wasserspielen und der exotische Japangarten begeistern. **Lothar-Daiker-Str. 4, Bad Mergentheim**



© Stadtverwaltung Boxberg

Boxberg

Malerische und zum Teil sehr alte Fachwerkhäuser, Burgruinen, Bildstöcke, Kirchen und Naturdenkmäler zeugen von der traditions- und kulturreichen Geschichte unseres badisch-fränkischen Landstrichs. TreffpunktDeutschland.de/boxberg



© Stadtverwaltung Boxberg

Schloss Unterschüpf

Das Schloss in Unterschüpf ist ein vierflügeliges ehemaliges Wasserschloss. Errichtet ab 1610 (Urbau 1561) im Renaissance-Stil. Die umliegenden Wassergräben wurden im Jahre 1830 zugeschüttet. **Unterschüpf Str. 13, Boxberg**



Romschlössle © Touristinformation Creglingen

CREGLINGEN

Als kleiner Erholungsort liegt Creglingen inmitten des Lieblichen Taubertals und ist Mitgliedsort der Romantischen Straße. Der Taubertalradweg in Verbindung mit dem Main-Radweg bietet ein sportliches Natur- und Kulturerlebnis. Ländlich geprägt und mit viel Platz in der Natur vereint die Flächengemeinde als Nachbarstadt von Rothenburg ob der Tauber Erholung und aktiv sein. Tilman Riemenschneiders Meisterwerk in der Herrgottskirche, jüdisches Museum und Lindleinturm-Museum in der Innenstadt, Keltenlehrpfad und eine Flachsbrechhütte, das ehemalige Kloster Frauental mit Mumien, das interessante Feuerwehrmuseum und das bezaubernde Fingerhutmuseum für Gruppenreisende bieten schöne Ziele für einen Besuch in Creglingen. TreffpunktDeutschland.de/creglingen



Herrgottskirche © Touristinformation Creglingen



Feuerwehrmuseum © Touristinformation Creglingen



© Gemeinde Großrinderfeld

Großrinderfeld

Die Gegend bietet ausgedehnte Waldflächen und eine reizvolle, ländlich geprägte Landschaft mit einem hohen Naherholungswert. Leidenschaftliche Wanderer und Radfahrer kommen voll auf ihre Kosten und dürfen sich auf abwechslungsreiche Touren nicht nur auf dem zertifizierten Wanderweg freuen.

Neben Theateraufführungen organisieren viele ortsansässige Vereine etliche Festlichkeiten während des ganzen Jahres. Im zweijährigen Rhythmus findet der Großrinderfelder Bauernmarkt mit Gewerbeschau statt, bei dem, neben tollen Attraktionen, auch vielerlei kulinarische Spezialitäten geboten werden. TreffpunktDeutschland.de/grossrinderfeld



© Touristinformation Creglingen

Fingerhutmuseum

Gegenüber der Herrgottskirche findet man das bisher weltweit einzige Spezialmuseum dieser Art. Über 4.000 Exponate aus aller Welt werden gezeigt. Kurioses, einmaliges und schönes. Das Museum kann nach Voranmeldung (07933 370) besichtigt werden. **Kohlesmühle 6, Creglingen**



© Stadt Kilsheim

Kilsheim

Schon fast eine Ewigkeit plätschern in Kilsheim die vielen Quellbrunnen im historischen Stadtkern, ungeachtet der wechselnden Jahreszeiten und auch ungeachtet der geschichtsträchtigen Ereignisse. TreffpunktDeutschland.de/kuelsheim



LAUDA-KÖNIGSHOFEN

© Stadt Lauda-Königshofen / Peter Frischmuth

Mitten im Herzen des Lieblichen Taubertals an der Romanischen Straße liegt Lauda-Königshofen und bietet für jeden Urlauber genau das Richtige. Die zwölf Stadtteile bestechen durch ein abwechslungsreiches Freizeitangebot mit historischen Sehenswürdigkeiten, familiengeführten Weingütern und zertifizierten Weinhotels, zahlreichen Kulturveranstaltungen und einem gut ausgebauten Rad- und Wanderwegenetz. Taubertäler Gastfreundschaft, edle Weine im bauchigen Bocksbeutel und eine sprichwörtlich liebevolle Landschaft – das sind Trümpfe, die stechen. Lauda-Königshofen nennt sich mit berechtigtem Stolz „Weinstadt“ – mit badischem Wein und fränkischer Tradition
TreffpunktDeutschland.de/lauda-koenigshofen



© Stadt Lauda-Königshofen / Peter Frischmuth



© Stadt Lauda-Königshofen / Dieter Göbel



© Stadt Niederstetten

Niederstetten

Niederstetten, idyllisch mitten im Hohenloher Land, zwischen Tauber und Jagst gelegen, ist idealer Ausgangsort für Tages-touren in die Feriengebiete Liebliches Taubertal, Franken und das Jagsttal. Jakobsweg und Romantische Straße sowie ein gut ausgebautes Rad- u. Wanderwegenetz locken. Historische Stätten wie die Keltische Viereckschanze zeugen von der frühen Besiedelung. Die Werke des großen Bildhauermeisters Tilman Riemenschneider, Klöster, Burgen und die Städte Würzburg, Schwäbisch Hall sowie die alte Deutschordensstadt Bad Mergentheim und natürlich Rothenburg ob der Tauber lassen erahnen, dass man sich in altem Kulturland befindet.

TreffpunktDeutschland.de/niederstetten



© Holger Leue / Stadt Tauberbischofsheim

Barockpalais Bögne

Das große Barockhaus in der Fußgängerzone, Ecke Klostersgasse/Marktplatz, war das Haus des Weinhändlers Bögner. Er baute es in den Jahren 1744 - 1746. Das Portal ist mit dem Prunkwappen des Weinhändlers Bögner geschmückt. Eine mächtige doppelläufige Stein-treppe führt in das Haus. Der Treppenaufbau ist gekrönt von übergroßen Steinfiguren. Dargestellt sind der auferstandene Christus sowie Maria und Johannes. Bögner war einer der 15 Weinhändler des Taubertals, die später nach Frankfurt übersiedelten und dort wohlhabende Bürger wurden. Bögner sah in Frankfurt dieses Haus und ließ es detailgenau in Tauberbischofsheim nachbauen. Das Haus in Frankfurt wurde im 2. Weltkrieg zerstört, der Nachbau in Tauberbischofsheim ist erhalten.
 Nähe Marktplatz, Tauberbischofsheim



TAUBERBISCHOFSHAIM

© Stadt Tauberbischofsheim / Holger Leue

Der Marktplatz mit dem neugotischen Rathaus bildet das Zentrum der Ferienstadt Tauberbischofsheim. Ob Glockenspiel, Marktveranstaltungen oder Feste – Urlauber und Einheimische halten sich gerne auf der neu gestalteten Fläche auf und genießen die Atmosphäre. Von hier aus lassen sich Stadtrundgänge wie zur Stadtkirche St. Martin, dem Schlossplatz mit dem Kurmainzischen Schloss sowie durch die verwinkelten Gassen der Altstadt unternehmen. Die neu sanierte Fußgängerzone lädt zum Flanieren und Bummeln geradezu ein. Die örtliche Gastronomie bietet gemütliche Rastmöglichkeiten.
TreffpunktDeutschland.de/tauberbischofsheim



© Stadt Tauberbischofsheim / Holger Leue



© Stadt Tauberbischofsheim / Holger Leue



© Tourist-Information / Jennifer Sauer

WEIKERSHEIM

Eingebettet in Weinberge liegt Weikersheim mit einem der bedeutendsten Renaissance-Schlösser Deutschlands und seinem prächtigen barocken Schlossgarten inmitten des Lieblichen Taubertals. Für Radfahrer und Wanderer ist die Stadt mit ihrem bestens ausgebauten Radwegenetz und Wanderwegen ein idealer Ausgangspunkt. Aber auch Kunst und Kultur kommen nicht zu kurz: In dem Konzerthaus TauberPhilharmonie wird ein hochkarätiges Programm angeboten. Skulpturen- und Foto-SCHAU geben den Besuchern die Möglichkeit Kunst im öffentlichen Raum im historischen Ambiente zu betrachten. Lebendige Geschichte und der fürstliche Charme von einst sind auch heute noch spürbar. Ideal für eine Auszeit aus dem Alltag.

TreffpunktDeutschland.de/weikersheim



© Tourist-Information / Jennifer Sauer



© Michael Pogoda



© Gemeinde Werbach

Werbach mit den Ortsteilen Brunntal, Gamburg, Niklashausen, Wenkheim und Werbachhausen liegt in einer der landschaftlich reizvollsten Gegenden des „Lieblichen Taubertals“. Gasthäuser und Privatquartiere bieten den Gästen erholsame Ruhe und sind ein idealer Ausgangspunkt für Entdeckertouren. Das optimal ausgebauten Wander- und Radwegenetz lässt Naturfreunde und Kulturinteressierte gleichermaßen voll auf ihre Kosten kommen. Und auch Sportanglern, Kanu- und Stand-up-paddle-Begeisterten bietet die Tauber ein äußerst gutes Fisch- und Wassersportgewässer. Sehenswert sind die Burg Gamburg (12. Jhdt.), das Buscher-Museum Gamburg, das Denkmal und Museum des Pfeiferhannes, ehem. Synagoge und der jüd. Friedhof Wenkheim, Wallfahrtskirche Liebfrauenbrunn.

TreffpunktDeutschland.de/werbach



© Gemeinde Werbach



© Gemeinde Werbach



©TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Spessart Mainland / Holger Leue

Wertheim

Zwei Flüsse. Eine Region. Tausend Möglichkeiten. Wertheim ist die nördlichste Stadt Baden-Württembergs und Zentrum einer riesengroßen Ferienregion mit Lieblichem Taubertal, Spessart, Odenwald, Churfranken und Fränkischem Weinland. Die Große Kreisstadt ist Mitglied der „Romantischen Straße“ und staatlich anerkannter Erholungsort. In Wertheim vereinen sich Tradition und Moderne, locken kulturelle und kulinarische Vielfalt, fränkische Gastfreundschaft und die Weinvielfalt der zahlreichen Weinanbaugebiete. Von hier aus erkunden Sie die vielen Sehenswürdigkeiten und Attraktionen. Wertheim ist Ankerplatz für internationale Flusskreuzfahrten und Schiffsausflüge.

TreffpunktDeutschland.de/wertheim



© TOURISMUS REGION WERTHEIM / Peter Frischmuth/Argus

Glasmuseum Wertheim

Das Glasmuseum in Wertheim präsentiert und dokumentiert die Geschichte und Anwendung des Werkstoffes Glas von der Antike bis zu Wertheims Glasindustrie der Gegenwart. **Mühlenstraße 24, Wertheim**



©TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Spessart Mainland / Holger Leue

Burg Wertheim

Erbaut im 12. Jahrhundert, thront die Burg auf einer Bergzunge oberhalb von Wertheim zwischen den Tälern von Main und Tauber. Als Sitz der Wertheimer Grafen wurde die Burg bis ins 17. Jahrhundert kontinuierlich ausgebaut und erweitert. **Schloßgasse 11, Wertheim**

EVENTS IN DER REGION...



© Tobias Hönig

Kein anderes Ereignis im Taubertal ist so facettenreich wie die Königshöfer Messe. Sie vereint Markthändler, Schausteller, Vereine, Gewerbetreibende und Volksfestfreunde gleichermaßen. Die Königshöfer Messe ist das größte Volksfest in Tauberfranken. Jeder der alljährlich mehr als 200.000 Besucher verbindet ein ganz bestimmte Erlebnis mit der Mess'.



©Stadt Wertheim / Glaskunst von Yvonne Diekmeyer

Glas-Festival

20.09. - 22.09.2024, Wertheim

Hier wird die Kunst des Glasblasens zelebriert. Das Festival präsentiert faszinierende Glaswerke und bietet Workshops für Besucher. Ein Fest voller Farben und Kreativität!



©TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Peter Frischmuth / Argus

Wertheimer Michaelismesse

28.9. - 06.10.2024, Wertheim

Die Wertheimer Michaelismesse ist der alljährliche Höhepunkt im Veranstaltungsreigen der Großen Kreisstadt Wertheim. Eröffnet wird das Volksfest mit dem Schützenruf und dem großen Festumzug.



© Stadt Wertheim

Wertheimer Bauernmarkt

03.11.2024, 13-18 Uhr, Wertheim

Der mittlerweile schon traditionelle Wertheimer Bauernmarkt präsentiert sich in diesem Jahr erneut im Herzen der Altstadt. An den vielen Ständen gibt es regionale Produkte soweit das Auge reicht.



© Gemeinde Großrinderfeld

Großrinderfelder Bauernmarkt

06.10.2024, Großrinderfeld

Mit einem prachtvoll geschmückten Erntedankwagen und einem riesigen Füllhorn, liebevoll arrangiert vom Obst- und Gartenbauverein, wird der Ortseingang wieder geziert sein. So kann es losgehen.



© Hyou Vielz

Jazz in der Aula

06.10.2024, 18 Uhr, Lauda-Königshofen

Chris Hopkins, geboren in Princeton, N.J. (USA), zählt mit seinem farbenreichen, kreativen Stil längst zu den renommierten Musikern der Jazz-Szene und kann auf eindrucksvolle 5000 Konzerte vom edlen Club bis zur Elbphilharmonie zurückblicken.



© Stadt Wertheim

Glasmuseum mit Weihnachtsausstellung

02.12. - 07.01.2025, Wertheim

Zahlreiche Weihnachtsbäume, darunter auch ein Glasweihnachtsbaum, sind unterschiedlich geschmückt. Vom historischen Glasmusch bis hin zur modernen Dekoration.



© Stadt Wertheim

Wertheimer Adventskalender

01.12. – 24.12.24, Wertheim
Der Adventskalender öffnet täglich um 17 Uhr ein Türchen mit Kunst, Kultur, Musik oder Kulinarik.

WOHIN ALS NÄCHSTES? REGION NÜRNBERG



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events.
TreffpunktDeutschland.de/willkommen

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und das Liebliche Taubertal entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/liebliches-taubetal



© Tourist-Information Bad Mergentheim / Holger Schmitt

FREIZEIT & SPORT

Wildpark Bad Mergentheim
Wildpark 1
97980 Bad Mergentheim
www.wildtierpark.de



Tauchen Sie ein in das weihnachtliche Wertheim... An allen 4 Adventswochenenden (Fr-So 12-20 Uhr) erleben Sie stimmungsvollen Budenzauber in der weihnachtlich beleuchteten Altstadt. Am 3. & 4. Adventswochenende erwartet Sie eine Besonderheit - der kleine Mittelaltermarkt auf dem Mainplatz mit Gauklern, Drachenbändigern, Falknern, Schwertkämpfer, Feuershow, Musik, Speis und Trank, uvm.



© Rebgut Lauda/Andreas Nutt

ÜBERNACHTEN
Rebgut Die Weinherberge
Rebgutstr. 80
97922 Lauda-Königshofen
rebgut.de



© Tourismus Region Wertheim GmbH

KUNST & KULTUR
Schlösschen im Hofgarten
Würzburger Str. 30
97877 Wertheim
schloesschen-wertheim.de



© Touristinformation Creglingen

Weihnachtsmarkt

29.11. - 01.12.2024, Creglingen
In der romantischen Kulisse des Schlosshofes sowie des Schulhofes in der Creglinger Innenstadt findet ein Weihnachtsmarkt mit schönen Geschenkideen und einem vielfältigem Rahmenprogramm statt.



© Kurverwaltung Bad Mergentheim

Weihnachtsmarkt in und um das Kurhaus

29.11. – 01.12.2024, Bad Mergentheim
Das Kurhaus mit seiner Terrasse verwandelt sich in einen gemütlichen Weihnachtsmarkt mit liebevoll geschmückten Hütten in ganz besonderer Atmosphäre. Verschiedene Aussteller, Kunsthandwerker und Hobbykünstler präsentieren drei Tage lang ihre Angebote.



© Gasthaus und Hotel Drei Lilien / Leonardo Barisic

GASTRONOMIE
Gasthaus & Hotel Drei Lilien
Hauptstraße 14
97956 Werbach
hotel-drei-lilien.de/

GASTRONOMIE

CREGLINGEN: Café Fritz, Weiler 4 **LAUDA-KÖNIGSHOFEN:** Historische Kelter, Gasthaus Zur alten Kelter, Weinstraße 13, Stadtteil Beckstein **WERBACH:** Gasthaus & Hotel Drei Lilien, Hauptstraße 14

KUNST & KULTUR

BAD MERGENTHEIM: Kapellenpflege Stuppacher Madonna, Grünwald-Straße 45, Haus Maria * Münstererschatz, Ledermarkt 12 **LAUDA-KÖNIGSHOFEN:** Dampfloekdenkmal, Lauda * Heimatmuseum, Rathausstraße 25, Lauda **TAUBERBISCHOFSHAIM:** Berthold's Bauernhofmu-



© Bürgermeisteramt Ahorn

Weihnachtsmarkt

07.12.2024, Ahorn/Eubigheim
Im stimmungsvoll beleuchteten Schlosshof ist vor historischer Kulisse für jeden Geschmack etwas dabei. Ob Glühwein oder Grünkernsuppe, ob Honig oder Hochprozentiges uvm.

Weihnachtsmarkt Schloss Unterschüpf
29.11.2024, 16–22 Uhr,
Wasserschloss Unterschüpf

Sternfest
01.12.2024, ab 15 Uhr,
Altes Schloss Oberschüpf

Weihnachtsmarkt Schweigern
07.12.2024, 16–23:59 Uhr,
Alter Turnplatz Schweigern

Külsheimer Weihnachtsmarkt
07./08. + 14./15.12.2024, Külsheim

fairliebt Weihnachtsmarkt
13.12.2024, 14–21:00 Uhr,
Rathausinnenhof Boxberg

Weihnachtsmarkt Freudenberg am Main
14.12.-15.12.2024, Freudenberg a.M.

Weihnachtsfeier
23.12.2024, 17–23 Uhr,
Rathausinnenhof Boxberg

seum, Bundesstraße 53 **WERTHEIM:** Glasmuseum Wertheim, Mühlenstraße 24 * Grafschaftsmuseum, Rathausgasse 7, 10 * Schlösschen im Hofgarten, Würzburger Str. 30

FREIZEIT & SPORT

BAD MERGENTHEIM: Wildpark Bad Mergentheim, Wildpark 1 * Kurpark, Lothar-Daiker-Straße 4

SHOPPEN

CREGLINGEN: Rupp's Hofladen, Weiler 4

ÜBERNACHTUNGEN

BAD MERGENTHEIM: Landhotel Edelfinger Hof, Landstraße 14 * stadhôtel miya, Wolfgangstraße 4-6 **DERTINGEN:** Weingut Oesterlein, Am Oberen Tor 9 **IGERSHEIM:** Urlaubsreiterhof Trunk, Reckerstal 14 **LAUDA-KÖNIGSHOFEN:** Beim Schloß Michel, Brunnenstraße 15 * Gastronomie im Rebgut Lauda, Rebgutstr. 80 **WERBACH:** Gasthaus & Hotel Drei Lilien, Hauptstraße 14 **WERTHEIM:** Hotel Wertheimer Stuben, Rechte Tauberstraße 2 * Tauberhotel Kette, Lindenstraße 14

Franken.

WILLKOMMEN IM SPESSART- MAINLAND



Gemünden a. Main
© Tourist-Information
Gemünden a. Main
Marktplatz © Berberich /
Touristinformation Lohr a. Main

Einfach märchenhaft!

Spessart und Main sind die zwei Naturschönheiten, die die Vielfalt der Landschaft des Spessart-Mainlands ausmachen: Die sanften Mittelgebirgshügel des Spessarts mit idyllischen Tälern, herrlichen Aussichten und dem unendlichen Blätterzean – der Main im Mainviereck mit seinen weiten Uferlandschaften und steil herabfallenden Weinterrassen. Wandern Sie durch das unendliche Blättermeer des Naturpark Spessart. Entdecken Sie liebliche Täler, wildromantische Bäche und die Uferlandschaften der fränkischen Lebensader Main. Die Qualitätswege Spessartweg 1, 2 und 3 oder der Premiumweg „Spessartbogen“ bieten Wandergenuss pur. Die Region RÄUBERLAND im Hochspessart ist sogar als „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet worden. Daneben begeistert ein einzigartiges Netz an über 100 Europäischen Kulturrundwegen die Wanderer. Lassen Sie sich von der Kulturstadt Aschaffenburg verzaubern oder von unseren fachwerkgeprägten Altstädten. Radeln Sie entlang von Main, Kinzig, Sinn und Saale oder mit elektrischem Rückenwind zu unseren „WalderFahren“-Stationen. Genießen Sie wilde Genüsse und erlesene Weine, verwöhnen Sie sich in unseren Thermen oder folgen Sie den Spuren alter Spessarträuber-Legenden und der Märchen der Brüder Grimm. Wir laden Sie ein zu einer Auszeit in der Natur!

Tourismusverband Spessart-Mainland e.V.

Industriering 7, 63868 Großwallstadt, Tel.: 06022 261020,
info@spessart-mainland.de, www.spessart-mainland.de



Wandern in Wertheim an der Mainschleife
© Tourismusverband Spessart-Mainland



© Tourismusverband
Spessart-Mainland / Holger Leue



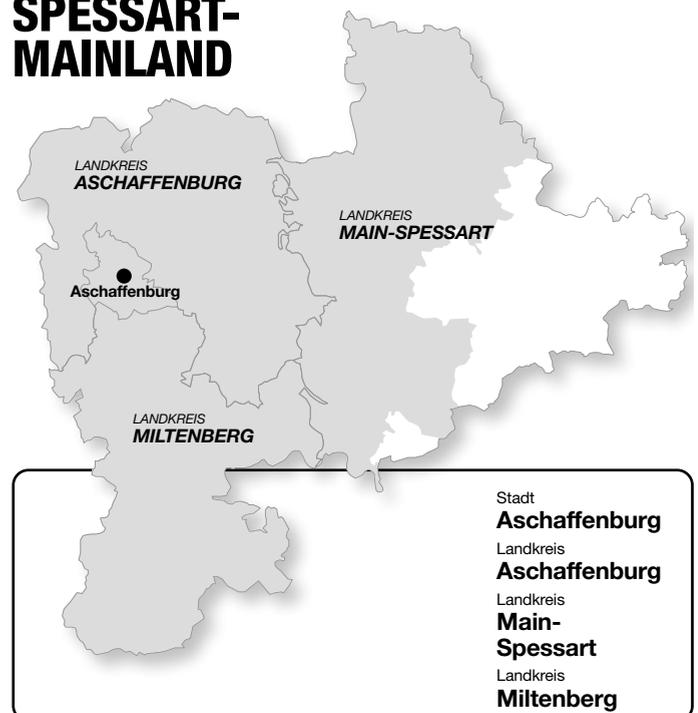
Spessart-Mainland Genusskalender

Wir laden zum Genießen ein! Das Spessart-Mainland bietet im Jahresverlauf zahlreiche Möglichkeiten, die Köstlichkeiten der Region in besonderem Ambiente zu genießen. Wer gerne mit Gleichgesinnten in geselliger Runde den Gaumenfreuden frönt, für den ist der Genusskalender genau das Richtige. Höhepunkte des kulinarischen Jahres sind unter anderem die Wild- und Weinwochen im Herbst, der Tag der offenen Edelbrennereien „Der Kahlgrund brennt“ Ende Oktober oder die Aktion „Platz...Hirsch!“ im Main-Kinzig-Kreis. Der Reigen der kulinarischen Veranstaltungen geht weit über Bier- und Weinfeste hinaus und ist dabei so

vielfältig wie die Orte des Spessarts: Vom Speck- und Eierfest in Großostheim über das Bratwurstfest in Bad Orb und das Backofenfest in Leidersbach bis hin zu den Ebbelwoifesten in Niedernberg und Großwallstadt. Auch Fisch- und Anglerfeste stehen im kulinarischen Kalender des Jahres und im Herbst dreht sich vieles um den Apfel: Das Lohrer Rambourfest lädt ebenso ein, wie der regionale Apfelmart in Bessenbach und die Apfelwochen im Main-Kinzig-Kreis.

Den Genusskalender gibt es kostenlos bei dem Tourismusverband Spessart-Mainland unter Tel. 06022/26 10 20 oder auf der Webseite www.spessart-mainland.de zum Herunterladen bzw. Bestellen.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM SPESSART- MAINLAND



Stadt
Aschaffenburg
Landkreis
Aschaffenburg
Landkreis
**Main-
Spessart**
Landkreis
Miltenberg



Jetzt QR-Code scannen und
das Spessart-Mainland
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/spessart-mainland

Franken. Spessart. Mainland.
Fränkisches Weinland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS MAIN-SPESSART



© Stadt Gemünden

Der Landkreis Main-Spessart in Bayern ist ein Paradies für Natur- und Kulturliebhaber. Zwischen den Hügeln des Spessarts und den Ufern des Mains laden gut markierte Wander- und Radwege sowie der Main selbst zu vielfältigen Freizeitaktivitäten ein. Historische Städte wie Karlstadt, Lohr am Main und Gemünden am Main faszinieren mit Fachwerkhäusern, Burgen und charmanten Altstädten. Highlights sind das „Schneewittschloss“ Lohr und die Burgruine Rothenfels mit Blick über das Maintal. Regionale Köstlichkeiten wie Wildgerichte und fränkische Spezialitäten runden das Erlebnis ab. Veranstaltungen und Feste bieten das ganze Jahr über Abwechslung.

TreffpunktDeutschland.de/main-spessart



Fußgängerzone
© Touristinformation
Lohr a.Main



© Touristinformation, Lohr a.Main



TSV Weinfest
© Stadt Karlstadt / Jochen Schreiner



Wasserburg
© Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn



© Stadt Gemünden

Burgsinn

Jeder Tag im Sinngrund wird für Sie eine Entdeckungsreise sein. Eine Entdeckungsreise durch eine zauberhafte, romantische Landschaft mit stillen Tälern und dichten Wäldern, auf Spaziergängen und Wanderungen, Radtouren und Kutschfahrten. Eine Entdeckungsreise durch die Vergangenheit, von der die Kirchen, Schlösser und Burgen, die malerischen Gäßchen mit ihren Fachwerkhäusern und nicht zuletzt auch Naturdenkmäler und frühgeschichtliche Hügelgräber zu erzählen wissen. Der Sinngrund lebt weiterhin von vielen alten Traditionen die auch heute noch gelebt und ausgeübt werden. Der staatlich anerkannte Erholungsort zwischen den Ausläufern des Spessarts und der Rhön ist der Hauptort des unteren Sinn Tales.

30 TreffpunktDeutschland.de/burgsinn

Gemünden am Main

Fränkische Dreiflüssestadt. Sinn und Fränkische Saale münden hier in den Main. Im Stadtteil Wernfeld fließt noch ein vierter Fluss, die Wern, in den Main, so wird auch von der Vierflüssestadt gesprochen. Flüsse prägen die Stadt Gemünden und lassen das Radler- und Wandererherz höher schlagen. Hier laufen für Radler alle Fäden zusammen. Bei einem herrlichen Panoramablick von der mittelalterlichen Scherenburg lockt die malerische Altstadt mit ihrem einmaligem fränkischen Flair zu einem Bummel durch die verwinkelten Gassen. Das große, altstadtnahe, auf einer Saale-Insel liegende, beheizte Freibad, mit großzügiger Liegewiese, sorgt für Fitness und Entspannung.

TreffpunktDeutschland.de/gemuenden



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Main-
Spessart online entdecken!**
www.treffpunktdeutschland.de/main-spessart



© Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn

Leo-Weismantel Museum

Im Mittelpunkt steht dabei die Rolle, die der Geburtsort von Leo Weismantel im Sinnthal zwischen Spessart und Rhön für sein Schaffen spielte. Zeit lebens formte seine Herkunft seine Weltsicht!
Schulgasse, Obersinn



„Alte Kirche“ Gräfenfendorf
 © Verwaltungsgemeinschaft Gemünden

Gräfenfendorf

Umgeben von den Naturschutzgebieten Schondratal und Sodenberg sowie den beiden Naturparks Spessart und Rhön liegt die Gemeinde Gräfenfendorf, eingebettet in hügeligem Waldgebiet mit kräftigen Eichen und Buchen. Hier finden Sie als Gast eine Abwechslung, die Sie verzaubern wird. Der verkehrsberuhigte, aber trotzdem gut zu erreichende Ort ist bei den Gästen besonders beliebt, die weit ab vom Autoverkehr Ruhe und Erholung an der naturbelassenen Fränkischen Saale und dem wildromantischen Schondratal, mit seinen einladenden Rad- und Wanderwegen, suchen. Vielfältige Aktivitäten wie Angeln, Bootfahren, Schwimmen, Reiten, Wandern, Radfahren, Klettern u.v.m. sind möglich. TreffpunktDeutschland.de/graefendorf



© Stadt Gemünden

Film-Photo-Ton Museum

In der Ausstellung werden Geräte aus den letzten ca. 140 Jahren gezeigt. Besonders erwähnenswert ist die Sammlung von Belichtungsmessern mit rund 500 verschiedenen Modellen.
Frankfurter Str. 2, Gemünden a.Main



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann

HIMMELSTADT

Himmelstadt ist immer einen Besuch wert. Beste Voraussetzungen für aktive Erholung bieten unsere gut ausgeschilderten Rundwanderwege und der zertifizierte „Mainradweg“ und der „Fränkische Marienweg“. Auch ein Gang durch unser Dorf lohnt sich. Historische Gebäude prägen noch heute das Ortsbild und unser Park am Main erfreut nicht nur Gartenfreunde. Viele kleine Ortsfeste und die örtliche Gastronomie locken mit unterschiedlichen Angeboten Besucher aus nah und fern. Fränkische Spezialitäten und erlesene Weine verwöhnen den Gaumen unserer Gäste. Erleben Sie gesellige und kurzweilige Tage in Himmelstadt.

TreffpunktDeutschland.de/himmelstadt



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann



Historisches Rathaus © Stadt Karlstadt / Jürgen Müller

Hinter einer der schönsten Ortssilhouetten entlang des Mains öffnet sich dem Besucher eine fränkische Stadt von besonderem Reiz. Dabei, alles überragend, die Ruine der Karlsburg jenseits des Mains, von der man einen wunderschönen Ausblick auf Karlstadt und die einzigartige Naturlandschaft der Region hat. Die Altstadt von Karlstadt zieht Besucher und Fachleute gleichermaßen in ihren Bann. Kein Wunder, denn nahezu unverändert hat sich der Mustergrundriss der stauferzeitlichen Stadt erhalten, deren Glanzpunkte die romanisch-gotische Stadtpfarrkirche, das Historische Rathaus, die Tore und Türme der Stadtbefestigung sowie die Bürgerhäuser mit ihren oftmals aufwändigen Fachwerkfassaden bilden. TreffpunktDeutschland.de/karlstadt



Museum Karlstadt
 © Stadt Karlstadt / Stephanie Philipp



Museum Karlstadt
 © Stadt Karlstadt / Jürgen Müller



© Stadt Karlstadt / Jürgen Müller

„terroir f“

Für Orte, an denen die ganze Magie des Frankenweins besonders deutlich zu spüren ist, steht der Name „terroir f“. Der Karlstadter „terroir f“ befindet sich in der Steillage des Stettener Steins und wurde 2020 als „Schönste Weinsicht Frankens 2020“ ausgezeichnet. **Karlstadt**



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt

Humoristischer Wein-Erlebnis-Weg

Carlo Dernbach entwarf 12 Karikaturen über den fränkischen Wein und Himmelstadt. Diese wurden mit Gedichten und Sprüchen rund um dieses Thema ergänzt.
Weinbergskapelle „Maria an der Kelter“, Himmelstadt



© Stadt Karlstadt

Europäisches Klemmer- und Kupferschmiede-Museum

Dieses Spezialmuseum beherbergt eine im europäischen Raum wohl einzigartige Sammlung alter Maschinen, Werkzeuge, Dokumente, Gesellen- und Meisterstücke aus dem Spengler-, Klemmer-, Flaschner-, Blechner- und Kupferschmiedehandwerk.
Ringstraße 47D, Karlstadt



© Stadt Karlstadt

Historisches Rathaus

Der 14 m breite und 40 m tiefe Bau wurde ab 1422 als Rat-, Kauf- und Tanzhaus errichtet. Mit seiner Markthalle im Erdgeschoss (Foyer) verkörpert es den Urtyp des Deutschen Rathauses.
Marktplatz 1, Karlstadt



Kirche St. Michael © Touristinformation Lohr a.Main

Einfach märchenhaft. „Spieglein, Spieglein an der Wand...“, wer es märchenhaft mag, besucht das Lohrer Schneewittchen. Den Gebrüdern Grimm zufolge, wohnte das schöne Mädchen in einem Schloss mit seiner bösen Stiefmutter. In diesem Schloss, in Lohr am Main, sind heute das Spessartmuseum mit seiner Schneewittchenpräsentation und der legendäre „sprechende Spiegel“ untergebracht. In der historischen Altstadt entdecken Sie das typisch fränkische Fachwerk. Die Lohrer Fußgängerzone, mit zahlreichen kleinen aber feinen Geschäften, Straßencafés, Biergärten und urigen Weinhäusern lädt zum Verweilen ein.

TreffpunktDeutschland.de/lohr-am-main



Marktplatz ©: Bärberich Touristinformation Lohr a.Main



Muschelgasse Lohr am Main © Touristinformation Lohr a.Main



© Spessart-Mainland / Holger Leue / Touristinformation Marktheidenfeld

Marktheidenfeld

Das Städtchen am Main bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten für Ihren Besuch. Besichtigen Sie die historische Altstadt mit Fachwerkhäusern und malerischen Gässchen. Besonders sehenswert sind die St. Laurentius-Kirche und das barocke Franck-Haus mit seiner leuchtend blauen Farbe. Hier werden das ganze Jahr über Ausstellungen regionaler Künstler gezeigt. Im Rahmen von Führungen lernen Sie die vielfältigen Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Von der klassischen Altstadtführung, über Führungen durch das „blaue Haus“, Kinder-, Themen- und Naturführungen bis hin zur heiteren Tour mit dem „Fischer un seiner Fraa“ und der Nachtwächterführung ist für jeden das Passende dabei.

TreffpunktDeutschland.de/marktheidenfeld



Das Franck-Haus © Stadt Marktheidenfeld

Franck-Haus

Ein herrlicher Barockbau, der früher wie heute durch seine blaue Fassade die Aufmerksamkeit des Betrachters erregt. Das Franck-Haus ist heute Kulturzentrum, in welchem jedes Jahr ein Dutzend Ausstellungen zu sehen sind.. Untertorstraße 6, Marktheidenfeld



© Martin Harth / Touristinformation Marktheidenfeld

Museum Obertor-Apotheke

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug, sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers. Obertorstraße 10, Marktheidenfeld



© Reinhold Meurer / Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt

Der bekannte fränkische Weinort liegt im östlichen Teil des Landkreises Main-Spessart in einem Seitental des Mains von Rebhängen umgeben. Mitten durch dieses Tal fließt die Retz, ein kleiner Bach, der namensgebend für diesen Ort war. Zu entdecken sind Biotope, seltene Pflanzen, Trockenrasen, näher am Dorf abgelöst von Obstbäumen und Bauerngärten und dann – eingebettet in steile Weinberge, Wiesenhänge und Wälder – breitet sich Retzstadt vor dem Blick des Besuchers aus. Hier dreht sich vieles um den Wein. Seit mehr als 1200 Jahren werden hier Trauben geerntet und unter der Bezeichnung „Retzstadter Langenberg“ ausgebaut. Geselligkeit und Naturerlebnis in Verbindung mit Wissensgewinn vermitteln die 11 Themenwege rund um Retzstadt. TreffpunktDeutschland.de/retzstadt



© Reinhold Meurer Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt



© Reinhold Meurer Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt



Burgansicht Sinnthal © Pit Kallmeyer

Malerisch eingebettet in die Ausläufer von Spessart und Rhön liegt die Stadt Rieneck. Der historische Charakter Rienecks ist bis in die heutige Zeit erhalten geblieben. Mittelalterliches Fachwerk, enge Gässchen und eine imposante Burganlage zeugen von seiner Zeit, in der Rieneck Zentrum mächtiger Grafschaft war. Fernab vom Verkehrslärm finden Urlauber heute im romantischen Sinnthal sowie in den umliegenden Wäldern noch weitgehend unberührte Natur, erschlossen durch Radwege und ein großflächig markiertes Wanderwegenetz. Ein vielfältiges Angebot an Einkehrmöglichkeiten rundet das Bild unseres gastfreundlichen und liebenswerten Urlaubstädtchens im Naturpark Spessart ab. TreffpunktDeutschland.de/rieneck



Burg im Frühling © Pit Kallmeyer



Blick auf Stadt und Hergottsberg © Pit Kallmeyer

ROTHENFELS



© Herbert Reder

1150 wurde Burg Rothenfels von dem fränkischen Adeligen Marquard II von Grumbach gegründet. Burg und Siedlung lagen auf dem Grundbesitz des alten Klosters Neustadt am Main, das damals zum Hochstift Würzburg gehörte. Im Jahr 1342 wurde Rothenfels erstmals als „Stadt“ urkundlich erwähnt, in einem Vertrag zwischen Kaiser Ludwig IV. dem Bayern und Fürstbischof Otto II. von Wolfskeel. Seitdem war der Ort Mittelpunkt des würzburgischen Amtes Rothenfels. Rothenfels ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen entlang des Mains und den zahlreichen Zielen im Spessart. Die beiden Ortsteile Rothenfels und Bergrothenfels bieten Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten für Wanderer und Radwanderer des Mainradwegs. Die historische Altstadt und die mittelalterliche Burg lassen sich leicht zu Fuß erkunden. TreffpunktDeutschland.de/rothenfels



© Herbert Reder



© Herbert Reder



Kloster Triefenstein
© Günter Reinhardt

Triefenstein

Mitten in Deutschland, und ganz nah am Himmelreich, liegt der Markt Triefenstein idyllisch mit seinen vier Ortsteilen Homburg am Main, Lengfurt, Trennfeld und Rettersheim.

Der Markt Triefenstein mit 4.600 Einwohner zeigt auch im Tourismusangebot vielseitige Facetten: landschaftlich und kulturelle Idylle mit zwei gepflegten Kulturwanderwegen, historische Gebäude mit Schloss Homburg, Kloster Triefenstein, Dreifaltigkeitssäule und Papiermühle, Sport- und Freizeitangebote bis hin zu kulinarischen Weinangeboten. Besuchen Sie die Region und genießen Sie den besonderen Flair Triefensteins. TreffpunktDeutschland.de/triefenstein



Mainufer Markt Zellingen © Simone Amend / Touristinformation Zellingen

Zellingen

Zellingen und Retzbach schmiegen sich, mainabwärts von Würzburg, rechts- und linksseitig romantisch ans Ufer des Mains. Die beiden Ortsteile sind durch die Alte Mainbrücke, eine Fußgänger- und Radfahrbrücke, verbunden. Der Markt Zellingen ist vor allem durch den Ortsteil Retzbach mit seiner Wallfahrtskirche „Maria im Grünen Tal“ und der Weinlage „Retzbacher Benediktusberg“ bekannt. Aktive sowie Erholungssuchende kommen bei uns gleichermaßen auf ihre Kosten. Eine Vielzahl gut ausgeschilderter Wander-, Rad- und Laufwege erschließen das idyllische Maintal und seine romantischen Seitentäler. Die zentrale Lage unserer Gemeinde bietet zudem beste Ausgangsmöglichkeiten für Radtouren, Wanderungen und Ausflüge in die nähere Umgebung. TreffpunktDeutschland.de/zellingen 33

EVENTS IN DER REGION...

Kultur Häppli

02.10.2024, 18.30 Uhr, Karlstadt



© Stadt Karlstadt, Petra Simon

Alle zwei Jahre veranstaltet die Stadt Karlstadt die „Kultur Häppli“. Dieses Jahr am Mittwoch, 2. Oktober 2024 ist es wieder soweit: Die Karlstadter Altstadt wird zu einem großen Kultur Buffet. An unterschiedlichen Orten in der Altstadt werden kleine kulturelle Häppchen (fränkisch: „Häppli“) angeboten.



© Michael Filles / Tourist-Information Gemünden am Main

Herbstmarkt

13.10.2024, 12 -17 Uhr, Gemünden

Die Altstadt von Gemünden rund um den Marktplatz ist am verkaufsoffenen Sonntag wieder Mittelpunkt vieler Attraktionen und Drehscheibe eines bunten Treibens. Es haben sich zahlreiche Händler angekündigt. Auch die Gastronomie und zahlreiche Vereine halten allerlei Leckeres bereit.



© Stadt Karlstadt

Oktobermarkt

20.10.2024, Karlstadt

Die Karlstadter Geschäfte öffnen ihre Türen für Sie. Eine Anzahl vielfältiger Angebote der Einzelhändler:innen wartet auf die Besucher:innen. Neben einem großen, bunten Markt können Sie auf dem Floh- und Trödelmarkt.



© Stadt Karlstadt

Andreasmarkt

24.11.2024, Karlstadt

Die Karlstadter Geschäfte öffnen ihre Türen für Sie. Eine Anzahl vielfältiger Angebote der Einzelhändler:innen wartet auf die Besucher:innen. Neben einem großen, bunten Markt können Sie auf dem Floh- und Trödelmarkt nach Schätzen stöbern.



© Stadt Karlstadt / Kornelia Winkler

Meisterschüler am Klavier

14.11.24 + 13.03.25 19.30 Uhr, Karlstadt

Vier Mal im Jahr können sich Liebhaber der klassischen Musik auf ein Konzertereignis besonderer Art und Weise freuen. Unter dem Motto „Meisterschüler am Klavier“ präsentiert die Stadt Karlstadt junge Pianisten im Historischen Rathaus.



© Stadt Karlstadt

Fashion Flohmarkt

15.03.2025, Karlstadt

Raus mit dem Alten, rein mit dem Neuen. Das Event hat das dem Motto „Recyclen – Stöbern – Ratschen“ Hier gibt's viel zu entdecken!

Regionaler Markttag

22.09.2024, Markt Thüngen

DJK, Herbstfest

02.10. - 03.10.2024, Retzstadt

Neujahrskonzert

05.01.2025, Karlstadt

Arnsteiner Adventstage

22.-24.11.2024, Arnstein

Hobbykünstlermarkt

23.- 24.11.2024, Retzbach - Zellingen

GlühWeihnacht

11.12.2024, Markt Thüngen



Er findet alljährlich am 1. und 3. Adventswochenende an der Mainlands statt. Es ist eine bunte Mischung aus Handwerkskunst, sowie Essens- und Getränkeständen. Gerade wegen der schönen ländlichen Atmosphäre ist der Markt sehr gut besucht.



Adventszauber um den Markbrunnen

29.11. + 06. + 13. + 20.12.2024, Gemünden
Die Gemündener Türme leuchten zur Begrüßung des Advents und bilden den größten Adventskranz Deutschlands.

Erleuchtung um 17.00 Uhr an den Freitagen vor dem jeweiligen Adventswochenende.



Weihnachtsmarkt

01.12.2024, Gräfendorf

Der kleine aber feine Weihnachtsmarkt findet in der Dorfmitte statt. Liebevoll geschmückt wird hier Kunsthandwerk und Selbstgebasteltes angeboten. Für das leibliche Wohl wird auch bestens gesorgt.



Marktheidenfelder Adventsmarkt

05. - 08.12.2024, Marktheidenfeld
Die Stadt Marktheidenfeld lädt herzlich zum Adventsmarkt im Herzen Marktheidenfelds ein. Es erwartet die Besucherinnen und Besucher festliche Marktatmosphäre, kulinarische Spezialitäten, Marktstände mit Geschenken, Kutschfahrten, adventliche Veranstaltungen, Führungen, Konzerte, Ausstellungen, Lesungen und Bastelaktionen. Die Gäste dürfen sich rund um den Marktplatz, die Obertorstraße und die Alte Schmiede auf ein umfangreiches Programm freuen. Der Adventsmarkt in „Hädefeld“ stimmt zur vorweihnachtlichen Begegnung und zum gemeinsamen Bummel um den Marktplatz ein. Geschmückte Stände machen den Hof des Alten Rathauses und der Alten Schmiede zum besonderen Anziehungspunkt und verbreiten vorweihnachtliches Flair.



Nikolaustage

06.12. - 07.12.2024, Karlstadt

Die Pfarrei St. Andreas, die Vereine Gutholz und Troja gemeinsam mit der Stadtmarketing Karlstadt GmbH laden zu Nikolaustagen & Weihnachtswerkstatt nach Karlstadt ein. Ein tolles Bühnenprogramm für sorgt für besinnliche Weihnachtsstimmung.

Himmelstadter Weihnachts-erlebnisse

30.11.+01.12.+14.12.+15.12.24, Himmelstadt

Schneewittchen Weihnachtsmarkt

06.-07.12.24, 08.-11.12.24, 13.-15.12.24
Lohr a.Main

WEITERE WEIHNACHTSMÄRKTE ONLINE

treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Main-Spessart entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/main-spessart



ÜBERNACHTEN

Boutique-Hotel Bundschuh Am Kaibach 7
97816 Lohr am Main
www.hotelbundschuh.de



GASTRONOMIE

Hotel & Weinhaus Anker

Kolpingstraße 7
97828 Marktheidenfeld
<https://www.hotel-anker.de/>



FREIZEIT & SPORT

Freibad Burgsinn

Austr. 15
97775 Burgsinn

GASTRONOMIE

GEMÜNDEN: Bistro La Belle, Bahnhofstraße 9 * Café Insel, Klinikstr. 1 * Imhof Privathotels, Frankenstraße 1, Langenprozelten
KARLSTADT: Hotel alte Brauerei, Hauptstraße 58
MARKTHEIDENFELD: Hotel Anker, Kolpingstraße 7
RIENECK: Seehotel Gut Dürrnhof, Burgsinner Str. 3
SCHOLLBRUNN: Gasthof Hirsch, Spessartstr. 1

KUNST & KULTUR

BURGSINN: Leo-Weismantel Museum, Schulgasse, Obersinn
HIMMELSTADT: Altes Brückenzollhaus mit Museum, Brückenstraße 13
LOHR AM MAIN: Spessartmuseum, Schloss zu Lohr am Main, Schlossplatz 1
MARKTHEIDENFELD: Museum Obertor-Apotheke, Obertorstraße 10 * Skulpturen-Weg, Stadtgebiet

FREIZEIT & SPORT

RETZSTADT: Besinnungsweg: Völkerwallfahrt zum himmlischen Jerusalem
GEMÜNDEN: Natur- und Kulturlehrpfad, Klinikstraße
LEIDERSBACH: Freizeitanlage
ZELLINGEN: Gesundheitsgarten Retzbach, Bergstraße

ÜBERNACHTUNGEN

ARNSTEIN: Binsfelder Hof, Untere Dorfstraße 13
FRAMMERSBACH: Hotel-Restaurant Schwarzkopf, Lohrer Straße 80 * Landhotel Spessartruh, Wiesenerstrasse 129
GEMÜNDEN: Ferienwohnung Sigrid, Gartenstraße 67 * Imhof Privathotels, Frankenstraße 1, Langenprozelten * Ferienhaus Schmittroth, Am Steinkorb 5, Langenprozelten
GRÄFENDORF: Baumhaus-hotel Seemühle, Seemühle 1
HIMMELSTADT: Ferienwohnung bei Elfi, Triebstr. 47 * Gästehaus Führer, Mainstraße 7
KARLSTADT: Gasthaus Am Dorfweiher, Am Dorfweiher 4 * Hotel alte Brauerei, Hauptstraße 58
LOHR AM MAIN: Boutique-Hotel Bundschuh, Am Kaibach 7 * Weekly Boardinghouse Lohr, Alfred Stumpf Straße 6
MARKTHEIDENFELD: Hotel Anker, Kolpingstraße 7
RIENECK: Seehotel Gut Dürrnhof, Burgsinner Str. 3
SCHOLLBRUNN: Gasthof Hirsch, Spessartstr. 1
ZELLINGEN: Main Camp Resort, Badstr. 7

Franken. Spessart-Mainland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS MILTENBERG

und Churfranken



Miltenberg Aussicht
Mildenburg © Holger Leue

Churfranken e.V.

Mainstraße 83, 63897 Miltenberg/Churfranken

T: 09371 6606975 info@churfranken.de, www.churfranken.de

CHURFRANKEN



Mainschleife Miltenberg
© Churfranken e.V. / News Verlag

Zwischen Spessart und Odenwald, zwischen Main und Wein – dort wo die Lebensfreude ihr Zuhause hat, eröffnen sich in Churfranken jede Menge Möglichkeiten, um Glücksmomente zu schaffen. 25 reizvolle Ortschaften halten vieles bereit, was Sie schon längst mal wieder genießen wollten. Gepflegte Fahrradwege, atemberaubende Mountainbike-Trails sowie Wanderwege mit fantastischen Ausblicken auf Wiesen oder Weinberge laden Sie dazu ein, ihren Körper und die Natur intensiv zu spüren. Neben aktivem Genuss bietet die Region eine einzigartige Trink- und Esskultur, die in ihrer Vielfältigkeit stets auf Regionalität und Herzlichkeit beruht und zum Schlemmen und Genießen in den unterschiedlichsten Lokalitäten verführt. Die Landschaft Churfrankens ist gekennzeichnet durch die steilen Weinberge, die sich entlang des Flusses an die Hänge schmiegen.

TreffpunktDeutschland.de/churfranken



Landzunge
© Spessart-Mainland / Holger Leue



DREI AM MAIN - Bürgstadt Kirchhof
© Armin Neuberger



© DREI AM MAIN / Holger Leue

Entdecken Sie mehr als zehn Rundwege rund um Miltenberg in der Wanderbroschüre von DREI AM MAIN. Alle Wanderwege werden mit Wegbeschreibungen, Karten, technischen Details, Bildern sowie Einkehr- und Übernachtungstipps vorgestellt. Neben dem vom Odenwaldklub zertifizierten Qualitätsrundwanderweg „M1 Römer-Weg“ in Miltenberg, können Sie unter anderem den Europäischen Kulturweg „Mainhöhle und Bildermeer“ in Bürgstadt, die Scheuerbusch-Runde

in Kleinheubach sowie die kulturhistorischen Plätze am Bullauer Berg erkunden. Es empfiehlt sich, von Miltenberg aus den Odenwald und Spessart zu entdecken und die vielen Aktivitäten zu starten: Einkaufsummel, Wandern, Radfahren, Mountainbiken-Touren, Schwimmen, Tennis, Reiten, Museums- und Winzerbesuche - alles ist möglich! Spannende Ausflugsziele und ausführliche Informationen zum vollständigen Angebot finden Sie unter www.miltenberg.info

TreffpunktDeutschland.de/miltenberg



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Miltenberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/miltenberg-region

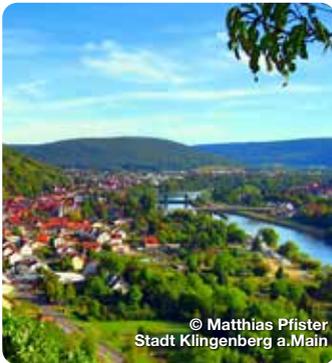


Weinort Bürgstadt
© DREI AM MAIN / Bernd Ullrich

Bürgstadt

Das malerische Bürgstadt ist mit der wichtigste Weinort Frankens, wann immer es um Rotwein geht. Vielfalt und höchste Qualität des fränkischen Rotweinanbaus, finden sich speziell im „Börscheder“, wie der Bürgstadter Wein in Churfranken respektvoll heißt. Bürgstadt ist allerdings noch mehr: Die lebhafteste Winzergemeinde ist offizieller Bayerischer Genussort, wovon es in ganz Bayern nur 100 gibt. Das bedeutet: Das gepflegte Ortsbild, die liebevolle landschaftliche Einbettung Bürgstadts, seine ausgeprägte Weinkultur und das enge Netzwerk von Erzeugern regionaler kulinarischer Genüsse mit der Bürgstadter Gastronomie, sind in Bürgstadt ein großes Ganzes.

TreffpunktDeutschland.de/buergstadt



© Matthias Pfister
Stadt Klingenberg a.Main

Klingenberg am Main

Klingenberg liegt landschaftlich reizvoll, umgeben von Weinbergen und Wäldern, zwischen Spessart und Odenwald am bayerischen Untermain. Eine wahre Postkartenidylle eröffnet sich Ihnen, wenn Sie sich der Stadt über die Klingenberger Mainbrücke nähern. Über der mittelalterlichen Stadtsilhouette mit ihren Fachwerkhäusern prägt die Ruine der Clingenburg das einzigartige Stadtbild. Einmalige Rebenlandschaften und denkmalgeschützte Buntsandstein-Steilagen-Terrassen lassen das Herz eines jeden Weinliebhabers höher schlagen. Wo könnte der Wein besser schmecken als in der Landschaft, in der er gewachsen ist? TreffpunktDeutschland.de/klingenberg-am-main



© Holger Leue / Markt Elsenfeld

Elsenfeld

Elsenfeld hat sich zu einem attraktiven Ort nicht nur in punkto Freizeit und Kultur entwickelt, sondern zeichnet sich durch eine Symbiose aus Kultur, Freizeit und Genuss aus.

TreffpunktDeutschland.de/elsfeld



Altes Rathaus
© Eschau,SML,TV e.V./RL / H. Leue

Eschau

Im idyllischen Elsavatal im Naturpark Spessart liegt der Markt Eschau mit seinen Gemarkungen Hobbach, Oberaulenbach, Sommerau und Wildensee. Wir laden ein zum Ausspannen, Wandern und Erholen. In gemütlichen Landgasthöfen und Pensionen können Sie sich wohl und zuhause fühlen. Genießen Sie fränkische Küche, Frankenweine und hausgekelterten Apfelwein. Abseits der großen Straßen, inmitten eines urwüchsigen Mischwaldes, bietet die Freizeitanlage in Wildensee Menschen jeden Alters eine außergewöhnliche Spiel- und Ruhe-Oase. Erkunden Sie die Burgruine Wildenstein, das Schlosschen Oberaulenbach oder genießen Sie die Ruhe der Natur auf einem der zahlreichen Wander- oder Radwege.

TreffpunktDeutschland.de/eschau



Leidersbach
© TV e.V. RAÜBERLAND / Holger Leue

Leidersbach

Eingerahmt vom Naturpark Spessart, in einem seitlich des Maines gelegenen Tal, liegt Leidersbach mit seinen Ortsteilen Ebersbach, Roßbach und Volkersbrunn. Bekannt durch seine Bekleidungsindustrie und erlebnisreichen Wanderwegen.

TreffpunktDeutschland.de/leidersbach



Panorama
© DREI AM MAIN / Samir Basimamovic

Miltenberg

Miltenberg glänzt nicht nur mit einer mittelalterlichen Altstadt voller Fachwerkbauten, es hat mit seiner lebendigen Stadtkultur, auch „ganz schön junges“ Mittelalter zu bieten. In den traditionellen Gasthäusern, Bäckerwirtschaften und gemütlichen Cafés bleibt kein kulinarischer Wunsch offen. Mit zertifizierten Gästeführern erleben Sie die Altstadt und Museen wie noch nie. Das Highlight für Spontan entschlossene Gäste: Tägliche Führungen um 14 Uhr – rund ums Jahr. Für alle, die es gerne aktiver mögen, bietet Miltenberg spektakuläre MTB-Trails, faszinierende Fahrradwege entlang des Mains und gut markierte Wanderwege in den Odenwald und Spessart.

TreffpunktDeutschland.de/miltenberg



Historische Altstadt
Obernburg am Main © Ingo Janek

Obernburg am Main

Erleben Sie eine historische Altstadt zum Wohlfühlen: Mittelalterliche Türme und Stadttore, prachtvolle Fachwerkhäuser, Kapellen, das RömerMuseum und ein romantischer Rosengarten.

TreffpunktDeutschland.de/obernburg-am-main



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

RömerMuseum

Die einzigartig bedeutenden antiken Funde des „Pompeji am Main“ lassen sich im RömerMuseum mit Museumsrallye, Hörstationen, Aktionsraum und Sonderausstellungen entdecken.

U. Gasse 4, 63785 Obernburg am Main



© DREI AM MAIN / Holger Leue

Zum Riesen

Das Gasthaus „Zum Riesen“ wurde 1411 erstmals urkundlich erwähnt, der heutige Bau steht seit dem Jahre 1590. Er nennt sich ältestes Gasthaus und ist auch stolze älteste Fürstenherberge Deutschlands. Hauptstraße 97, Miltenberg

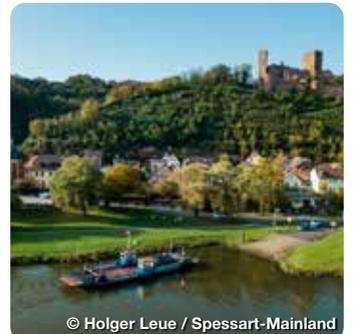


© Spessart-Mainland / Holger Leue

Niedernberg

Niedernberg können Sie auf dem historischen Dorfrundweg kennenlernen. Hier sind Plätze und Sehenswürdigkeiten mit Informationstafeln versehen.

TreffpunktDeutschland.de/niedernberg



© Holger Leue / Spessart-Mainland

Stadtprozelten

Stadtprozelten, mit seinem Stadtteil Neuenbuch und dem Weiler Hofthiergarten, liegt im landschaftlich reizvollen Maintal zwischen Spessart und Odenwald. Es ist eine der kleinsten Städte unserer Heimat, angeschmiegt an einen Höhenrücken (Kühlberg), der von der Burgruine „Henneburg“ gekrönt wird. Sie ist es auch, die Stadtprozelten einen besonderen Reiz verleiht. Sie ist eine der größten und markantesten, wie auch gleichzeitig besterhaltensten Burgen Deutschlands, und gewährt eine höchst malerische Aussicht über das Maintal, und die gegenüberliegenden Ausläufer des Odenwaldes. Und weil die Burg früher Burg Prozelten hieß, heißt die Stadt zu ihren Füßen Stadtprozelten TreffpunktDeutschland.de/stadtprozelten

ALTSTADT APARTMENTS

STILVOLL ÜBERNACHTEN

Odenwaldstr. 1 · 63939 Würth am Main · Tel. 015159182564

www.altstadt-apartments-no1.de/

Direktbuchungs-Link: www.altstadtapartments.hosbooking.net/

Herzlich willkommen im neu eröffneten Altstadt Apartments in Würth am Main nur ca. 150 m vom MainRadweg entfernt. Wir bieten in unserem Aparthotel 8 stilvoll eingerichtete allergikerfreundliche Einzimmerapartments von 15 - 50 m².

- 4 x **Doppelbett**
- 1 x mit **Doppelbett & Tagesbett**
- 1 x 2 **Einzelbetten**
- 1 x **Tagesbett ausziehbar für bis zu 2 Personen**
- 1 x 1 **Doppelbett, 2 Tagesbetten**

Jedes Apartment verfügt über eine Pantryküche ein eigenes Duschbad, Esstisch, WLAN/LAN sowie Smart-TV. Das Apartment im Erdgeschoss ist barrierefrei eingerichtet. Im Erdgeschoss befindet sich unser Tagungsraum mit Küche und bietet Platz für bis zu 35 Personen. Eine Anmietung ist unabhängig von den Apartments möglich. Unseren Gästen stehen hauseigene Parkplätze, eine Terrasse mit Sitzgelegenheiten und Fahrradständer zur Verfügung. Restaurants und Ladenlokale sind zu Fuß erreichbar.



Buchungen 24/7 auch vor Ort möglich

EVENTS IN DER REGION...

Miltenberger Weihnachtsmarkt

06.12. - 08.12.,
13.12. - 15.12.,
20.12. - 22.12.2024,
Miltenberg

Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

© Marc Herrmann

Erleben Sie kulinarische Köstlichkeiten, originelle Geschenkideen und kreatives Kunsthandwerk bei unserem adventlichen Budenzauber am Alten Rathaus, am historischen Marktplatz „Schnatterloch“ und in der einzigartigen Atmosphäre der hoch über der Stadt thronenden Miltenburg.



© Thomas Klewar

Weinherbst

27.09.2024 - 29.09.2024, 02.10.2024 - 06.10.2024, Miltenberg

Weinspezialitäten der Region und fränkische Köstlichkeiten auf dem Engelplatz.



© Armin Neuberger

Weihnachtsmarkt

22.12.2024 - 22.12.2024, Bürgstadt

Idyllischer Weihnachtsmarkt am historischen Rathaus von Bürgstadt.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Miltenberg entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/churfranken



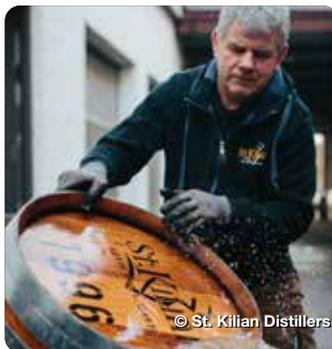
© Brauhaus Faust

ERLEBNISFÜHRUNGEN

Brauhaus Faust
Hauptstraße 219
63897 Miltenberg
faust.de

ÜBERNACHTUNGEN

BÜRGSTADT: Adler Landhotel, Hauptstr. 30 **DORFPROZELTEN:** Main Motel, Antoniusgasse 5 **EISENFELD:** Schalkhaus Schlafwelt und Wohnmobilstellplatz, Schippacher Straße 11 **ESCHAU:** Privatpension Gästehaus Cornelia, Wildensee Hof 11 **NIEDERBERG:** Seehotel Niedernberg, Leerweg **OBERNBURG:** Boardinghaus Götterhimmel, Römerstr. 4 * Hotel Gutsmühle, An der Wehrinsel 3 * Villa Renatus & Villa Cantare, Lindenstr. 3 **SULZBACH AM MAIN:** Best Boarding 24, Karolinenstr. 2



© St. Kilian Distillers

FÜHRUNGEN

St. Kilian Distillers
Hauptstraße 1-5
63924 Rüdenu

37 www.stkiliandistillers.com



St. Anna, HdB © Foto Ziemlich / Markt Sulzbach am Main

Sulzbach am Main

Sulzbach am Main war im Mittelalter vollständig mit einer wehrhaften Dorfmauer umgeben. Die Ortsmauer hat der Markt denkmalgerecht saniert und ins rechte Licht gerückt. Auf einem Rundgang können Sie die Ortsgeschichte erleben. Mit der „St.-Anna-Kirche“ steht im Ortszentrum ein klassizistisches Kleinod, für deren Planung und Bau sich der portugiesische Baumeister Emanuel d´Herigoyen verantwortlich zeichnet. Neben der vielfältigen kirchlichen Nutzung bieten das Ensemble „St.-Anna-Kirche“ mit dem benachbarten „Haus der Begegnung“ den stilvollen Rahmen für ein vielfältiges Kulturprogramm. Der „Sulzbacher Weihnachtsmarkt“ am 3. Adventswochenende hat sich mittlerweile zum Geheimtipp entwickelt. TreffpunktDeutschland.de/sulzbach-am-main



© Stadt Würth a. Main

Würth am Main

Würth am Main ist eine traditionsreiche Schifferstadt am Main mit eigener Museumslandschaft. Die Stadt hat jedoch noch weitere Facetten und vielseitige Kontraste zu bieten: Die Altstadt mit ihren historischen Fachwerkhäusern und Neuwürth mit der wilhelminischen Buntsandstein-Architektur aus der Zeit um 1880. Ein kulturell breitgefächertes Gaststätten-Angebot, gemütliche Häckerwirtschaften und die idyllisch am Main gelegenen Campingplätze laden zum Verweilen ein. Auf zahlreichen Wanderwegen und dem Mainradweg lässt sich die Natur des Odenwalds genießen. Würth am Main freut sich auf Ihren Besuch. TreffpunktDeutschland.de/woerth-am-main

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHNEN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

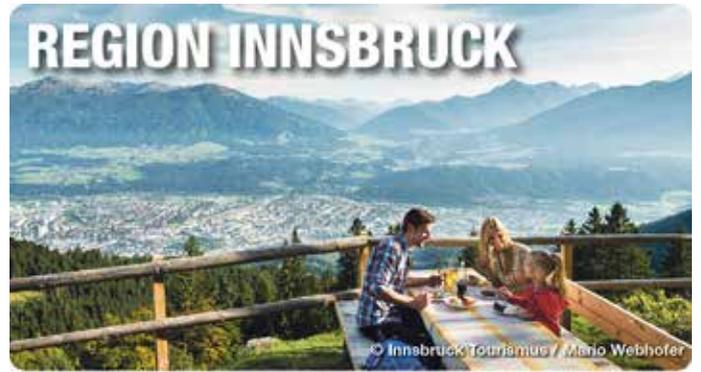


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Viergänge-Menü wartet. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. [Museumsinsel 1, München](https://www.museumsinsel1.de)



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! [TreffpunktDeutschland.de/pforzheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/pforzheim)



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasia Land

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasia Land zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasia Land Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasia Land die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasia Land. [TreffpunktDeutschland.de/bruehl](https://www.treffpunktdeutschland.de/bruehl)



© Phantasia Land



© Phantasia Land



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. [Treffpunktitalien.de](https://www.treffpunktitalien.de)



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch-Art-Restaurants der Region. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügelisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



HOLIDAY INN EXPRESS® ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-355
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie
IHG® Rewards Club Mitglied

EIN IHG® HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubai Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Seilbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Rothenburger Reiterlesmarkt

29.11. - 23.12.2024, Rothenburg o.d. Tauber

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Foto: stock.adobe.com - Angelov

URLAUB

für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

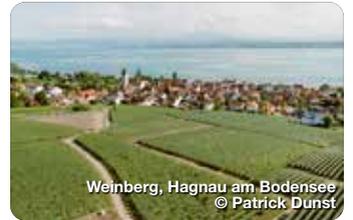


© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. **TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee**



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. **TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal**



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. **TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen**



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt.

Seestraße 22, Friedrichshafen



© Stadt Friedrichshafen

Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer.

Friedrichstraße 14, Friedrichshafen



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau

Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnauer Väter angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR

Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

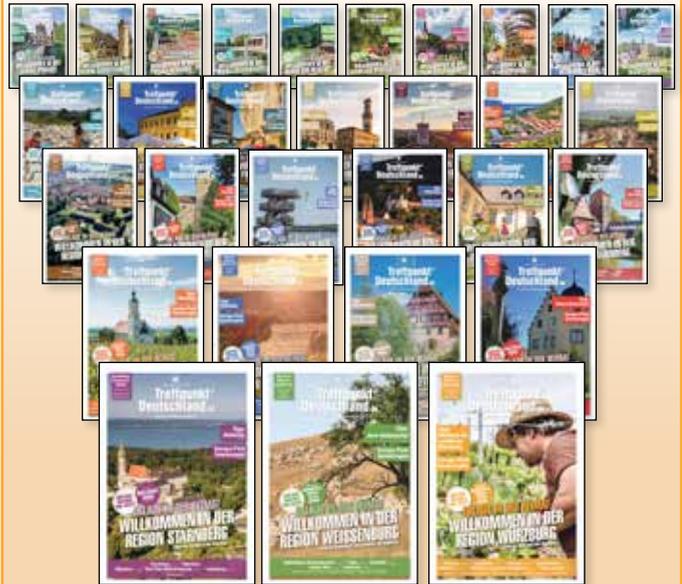
Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite:

www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

**GLEICH
BESTELLEN**

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen